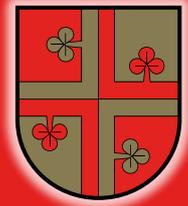


Gemeindeinformation Ottendorf



Dezember 2018

Zugestellt durch Post.at

130. Ausgabe

Amtliche Mitteilung

*Josef Krainer
Heimatpreis für
Herbert Maierhofer*



*Eine große Auszeichnung wurde Herbert Maierhofer zuteil.
Im Weißen Saal der Grazer Burg wurde ihm der Josef
Krainer Heimatpreis verliehen. Näheres auf Seite 43*

Schulbeginn

Alle waren dabei - beim großen
Schulstartfest 2017 Seite 19

Aufg'spült homs

Die Trachtenmusikkapelle
Ottendorf blickt auf ein musi-
kalisch sehr arbeitsintensives
Jahr zurück. ab Seite 22

Damenfußball im Aufwind

Die Fußballerinnen aus Ottendorf
machten es den Kolleginnen der
Nationalmannschaft nach. Sie wa-
ren sehr erfolgreich und schafften
als Meisterteam den Aufstieg in
die Landesliga. Seite 34



Sehr geschätzte Bevölkerung unserer Gemeinde Ottendorf!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und ich möchte wieder einmal Bilanz ziehen. Das Jahr 2018 hat so viele Baustellen und Investitionen gehabt, wie ich es seit meinem Amtsantritt noch nicht hatte. Allein die Erschließung der Bauplätze bei den Langgründen, wo die Straße, Wasserleitung, Regenwasserkanal, Schmutzwasserkanal, Strom etc. errichtet wurden.

In diesem Zuge haben wir mit der Wasserleitung auch eine Verbindung zur Pumpstation Ziegenberg verlegt, um künftig durch eine Ringleitung die ständig steigende Wassermenge zuliefern zu können.

Aber nicht nur das. Es war auch im Straßensanierungsbereich dementsprechend Arbeit. So konnten wir die Ortsdurchfahrt durch Walkersdorf sowie den Erhartweg und den Klaindl-Schwabweg neu asphaltieren und in diesem Zuge auch nötige Entwässerungsmaßnahmen setzen. In Ottendorf haben wir auch den Zach-Knausweg nach einer Koffierung neu asphaltiert sowie den Kreuzungsbereich von der Landesstraße in den Ziegenbergweg verbreitert und übersichtlicher gestaltet. Auch die Kreuzungsbereiche der Landesstraßen mit dem Stubenbergweg und Rosenbergweg in Walkersdorf wurden ausgebaut, um auch größeren Fahrzeugen die Zufahrt ohne Probleme zu ermöglichen. Ne-

ben diesen Großbaustellen wurden aber auch dementsprechend viele Kleinflächensanierungen in unserer gesamten Gemeinde durchgeführt, damit dem Räumdienst im Winter keine Hürden in den Weg gestellt sind.

An sonstigen Bautätigkeiten wurden heuer erledigt: Der Spielplatz im Kindergarten und der Neubau des Beachvolleyballplatzes. Weiters wurden etwa 40.000 Euro in die Infrastruktur des Sportplatzes investiert.

Ein großer Auftrag ist erst jetzt im Herbst über die Bühne gegangen: Im Gemeindeamt wurde das EDV-System und der EDV-Partner getauscht. Dass diese recht aufwendige Systemumstellung kurzzeitig für Turbulenzen im inneren Betrieb sorgen würde, war klar.

Dadurch war der gewohnte Rhythmus im Gemeindeamt etwas außer Takt. Ich bedanke mich aber für das Verständnis der Bevölkerung und vor allem bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unter Amtsleiter Alfred Fasching, die durch viel persönlichen Einsatz die Beeinträchtigungen so gering wie möglich gehalten haben. Nun sind wir hier auf die kommenden Herausforderungen, insbesondere auf die im nächsten Jahr durch die gesetzliche Umstellung auf die doppelte Buchhaltung, bestens gerüstet.

Highspeed-Internet

Aus der Bevölkerung wurden sehr oft der Auftrag und die Forderung an mich herangetragen, dass sich die Gemeinde dafür einsetzen soll, dass schnelles Internet in die Gemeinde kommt. Um diese wichtige Infrastruktur für unsere Gemeinde zu gewährleisten, haben wir sehr viel Geld in die Hand genommen und Anschlüsse von Markt Hartmannsdorf nach Ottendorf und von Ilz nach Walkersdorf gegraben und verlegt. Im Großteil unserer Gemeinde steht nun seit einigen Monaten Breitband-Internet zur Verfügung. Überraschend für mich war, dass nach den vielen Forderungen die Anzahl der tatsächlich hergestellten Anschlüsse zum schnellen Internet doch sehr gering sind.

Großartige Ehrung für Herbert Maierhofer

Unser „Mister Kultur“ Herbert Maierhofer ist, nachdem er seine Ämter bei der Musik und Kulturkreis zurückgelegt hat, trotzdem in aller Munde. Denn auf Antrag von Landtagspräsidenten a.D. Professor Franz Majcen, der in diesem Forum sitzt, wurde ihm der „Josef Krainer Heimatpreis 2018“ verliehen. Damit wurde unser Herbert Maierhofer in die Reihe jener Steirerinnen und Steirer aufgenommen, die in allen Bereichen der Wirtschaft, der Kunst und Kultur bis zum Sozialen Großartiges für die Steiermark geleistet haben. Dazu

kann man wirklich mehr als gratulieren. Denn er ist der einzige und es wird auch nicht so schnell einen zweiten geben, der diese Auszeichnung in Ehren bekommen hat. Herzliche Gratulation!

Wir stehen kurz vor Weihnachten und ich möchte etwas zu Besinnlichkeit aufrufen. Nachdem ich so oft Raunzen und Jammern höre und oft wirklich Neid das größte Laster bei uns ist, möchte ich zu denken geben, wie es sonst auf unserer Welt aussieht. Das ist alles andere als in so einer rosigen Art wie bei uns. Z.B. im Jemen Krieg: Hunger, 50 % der Bevölkerung ist unterernährt. Oder der Krieg in Syrien: Was noch aus der Erde herausragt wird niedergebommt. Oder die große traurige Nachricht immer wieder aus Westafrika, wo hunderte von Mädchen und Frauen vom IS entführt werden. Oder wenn man jetzt die Medien verfolgt, wie es bei uns im Jahre 2015 war, dass die große Flüchtlingswelle auf die USA zurollt, und und und.

All das sind bitte furchtbare Geschehnisse, die uns eigentlich zu denken geben sollen. Und deswegen kann ich nur sagen: Bitten nehmen wir etwas Zufriedenheit an. Explodieren wir nicht gleich. Probieren wir zu verzeihen. Nur in Frieden können für uns und unsere Familien frohe Weihnachten über die Bühne gehen.

Somit wünsche ich der gesamten Bevölkerung und darüber hinaus ein gesundes, glückliches 2019.



Ihr Bürgermeister:

Für Ihre persönlichen Anliegen stehe ich Ihnen gerne in meinen Sprechstunden (donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel.: 03114/2507) zur Verfügung.

Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Der Heizkostenzuschuss kann bis 21. Dezember 2018 im Gemeindeamt beantragt werden. Der Zuschuss beträgt für alle Heizanlagen 120 Euro. Keinen Anspruch auf Heizkostenzuschuss haben Personen, die einen Anspruch auf „Wohnunterstützung“ haben.

Als Einkommensgrenze für die Gewährung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtwerte:

Ein-Personen-Haushalte:
€ 1.238,00

Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:
€ 1.856,00

Erhöhungsbeitrag für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind:
€ 371,00

Bei 14 Monatsgehältern also Monatsgehalt mal 14 dividiert durch 12. Nähere Auskünfte im Gemeindeamt Ottendorf a.d.R., Tel. 03114 / 2507.

PendlerInnenbeihilfe

Anträge auf PendlerInnenbeihilfe für das Jahr 2017 können noch bis spätestens 28. Dezember im Gemeindeamt Ottendorf abgegeben werden.

Weitere Informationen sowie Antragsformulare sind im Gemeindeamt Ottendorf erhältlich oder im Internet unter www.akstmk.at.

Kostenlose Rechtsberatung in einfachen Angelegenheiten

An jedem zweiten Donnerstag im Monat findet um 17 Uhr eine kostenlose, persönliche Rechtsberatung für alle GemeindegängerInnen statt. Diese Erstberatung in rechtlichen Angelegenheiten wird von Mag. Marion Egger, einer erfahrenen Juristin aus Ottendorf, kostenlos im Gemeindeamt angeboten und umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Familienrecht
- Erbrecht
- Nachbarschaftsrecht
- Erläuterung zu Schriftsätzen

der Behörden und Gerichte

- Erläuterung der Erfordernisse und Abläufe am Gericht
- Erläuterung der Notwendigkeit einer Rechtsvertretung in bestimmten Angelegenheiten

Die Beratungstermine erfolgen jedoch **nur gegen Voranmeldung**.

Anmeldungen werden bis spätestens Montag vor dem jeweiligen Beratungstermin im Gemeindeamt (Tel. 03114 / 2507) entgegen genommen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **3. April 2019**

Flächenwidmungsplan- Änderung, Verfahren Nr. 4.11 und 4.12

Nach Beratung und Beschlussfassung der eingelangten Einwendungen sowie Behandlung der einzelnen Stellungnahmen wurden die Flächenwidmungsplan-Änderungen, Verfahren Nr. 4.11 (Wohnbauland in Ottendorf und Breitenbach) und Verfahren Nr. 4.12 (Dorfgebiet in Ziegenberg), verfasst von der Pumperinig & Partner ZT GmbH, Graz, beschlossen.

Grundstücksverkauf Bauplätze Parzellen 2426/7, KG Ottendorf

Für Wohnbauzwecke wird die Baufläche Nr. 2426/7, KG Ottendorf, in der Größe von 1.199 m², zum Kaufpreis von 16 Euro je Quadratmeter, an einen Bauwerber verkauft.

Reprografievergütung gemäß Urheberrechts- gesetz für Schulen

Zur Regelung der Reprografievergütung für die Volksschule Ottendorf wird mit den Verwertungsgesellschaften Literar-Mechana und Bildrecht GmbH ein Vertrag abgeschlossen.

Die Reprografievergütung beträgt 0,465 Euro je Schülerin/Schüler und Schuljahr und ist vom Schulerhalter zu tragen.

Vereinsförderung

Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes wird die Höhe der Vereinsförderungen für das Jahr 2019 festgelegt. Insgesamt erhalten die Vereine der Gemeinde Ottendorf einen Förderbeitrag von 19.500 Euro aus dem Gemeindebudget.

Untervoranschlag 2019 der Volksschule Ottendorf

Der Untervoranschlag der Volksschule Ottendorf für das Jahr 2019 wird im ordentlichen Haushalt mit Ausgaben in der Höhe von 124.300 Euro und Einnahmen von 7.200 Euro genehmigt. Dies ergibt einen umzulegenden Schulsachaufwand in der Höhe von 109.200 Euro, der von den Gastschulgemeinden Fürstenfeld mit 1.587,67 Euro und Feldbach mit 4.763,01 Euro und der eingeschulten Gemeinde Riegersburg mit 31.543,89 Euro aufgebracht wird. Für die Schulsitzgemeinde Ottendorf verbleibt somit ein Kostenanteil von 71.305,43 Euro.

Änderung von Gebühren

Die Wasseranschlussgebühr beträgt ab 01.01.2019 je Anschluss Wohnhaus 3.181,82 Euro zuzüglich 10% USt., somit 3.500 Euro inkl. USt.. Die Kanalabgabenordnung der Gemeinde Ottendorf wird hinsichtlich der Benützungsgebühren mit Wirksamkeit 01.01.2019 wie folgt geändert:

Der Grundbetrag der Kanalbenützungsgebühr beträgt 72,19 Euro zuzüglich 10% USt. pro Einwohner bzw. Einwohnergleichwert. Die Kanalbenützungsgebühr beträgt 0,83 Euro zuzüglich 10% USt. je m³ verbrauchten Wassers bei vorhandenen Messeinrichtungen. Die Kanalbenützungsgebühr beträgt bei Verrechnung ohne Wassermessung 34,86 Euro zuzüglich 10% USt. pro Einwohner bzw. Einwohnergleichwert.

Darlehensaufnahme

Ein Darlehen in der Höhe von 50.000 Euro zur Finanzierung der heurigen Straßenbaumaßnahmen wird nach einer Ausschreibung bei der örtlichen Raiffeisenbank aufgenommen.

Teilnahme am Projekt „Mikromobilität in der Oststeiermark“

In den 69 Gemeinden der Region Oststeiermark soll ein flächendeckendes, bedarfs- und nachfrageorientiertes Mikro-Öffentlicher-Verkehr-System umgesetzt werden. Ziel ist es, die innerörtliche Erreichbarkeit bzw. die Zu- und Abbrückfunktion zu höherrangigen öffentlichen Verkehrsangeboten (Bahn und Regionalbus) zu stärken. Der Gemeinderat beschließt die Teilnahme an diesem - vorerst auf zwei Jahre angelegten - Probebetrieb.

*Ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein gutes und gesundes
neues Jahr wünschen
Bürgermeister, Gemeindevorstand,
Gemeinderat und die
Bediensteten der Gemeinde
Ottendorf an der Rittschein.*



Wir können mitreden in Europa - durch den Ausschuss der Regionen!

Was ist der Ausschuss der Regionen?

Im Jahr 1994 wurde mit der Gründung des Europäischen Ausschusses der Regionen (AdR) eine Einrichtung mit offiziellem Mitspracherecht für die Regionen und Gemeinden im europäischen Rechtsetzungsverfahren geschaffen. Der AdR kann auch im Wege von Initiativstellungnahmen besondere Anliegen der Gemeinden und Regionen in die europäische Diskussion einbringen.

Die österreichische Delegation umfasst zwölf Mitglieder und zwölf stellvertretende Mitglieder, welche von den Ländern, Städten und Gemeinden nominiert werden und deren Interessen sie in Brüssel vertreten. Die Kommunen und Regionen sind den Her-

ausforderungen und Sorgen der Menschen am nächsten. Dadurch erfüllt der AdR auch die überaus wichtige Funktion, als Bindeglied die oft beklagte Kluft zwischen der Europäischen Union und ihren Bürgerinnen und Bürgern zu überbrücken und ihnen Europa näher zu bringen.

Die Anliegen, die die österreichische AdR-Delegation auf europäischer Ebene forciert, umfassen sämtliche Bereiche des täglichen Lebens, von Finanzen und Regionalentwicklung über Bildung und Gesundheit bis hin zu Umwelt und

Verkehr.

Die steirischen Ansprechpartner bzw. Mitglieder im AdR sind die Landesrätinnen Barbara Eibinger-Miedl sowie Doris Kampus (barbara.eibinger-miedl@

e 2 0
u 1 8
- a t



stmk.gv.at bzw. doris.kampus@stmk.gv.at).

Unsere Europäische Union hat eine Zukunft, wenn es uns gelingt, in den Menschen die Begeisterung für unsere gemeinsamen Anliegen und Ideen neu zu entfachen. Unabdingbar ist dabei die Rolle der Regionen und Gemeinden: die Gemeinden und Regionen brauchen Europa, aber Europa braucht auch die Gemeinden und Regionen!

Rückfragen und Informationen zu dieser Thematik sowie zur Europäischen Union im Allgemeinen beantwortet gerne der EU-Beauftragte der Gemeinde Ottendorf, Bernd Wenzel.



Bestattung Großschädl

*Besinnliche
Weihnachten!*

Unsere Leistungen:

- Persönliche Beratung
- Abholung Verstorbener
- Überführung
- Besorgung der Urkunden
- Große Auswahl an Särgen und Urnen
- Abmeldung bei Behörden
- Aufbahrung
- Bestattungsorganisation
- Todesanzeigen und Dank-sagungen
- Gedenkbilder, Trauerbriefe
- Trauerbegleitung
- Bestattungsvorsorge
- Kostentransparenz

Zuständig für
**Markt Hartmannsdorf
Ottendorf
Eichkögl**



Christine Buchebner
und Günter Obendrauf
Ihre Ansprechpartner
in Markt Hartmannsdorf

Tel. 03114 30400
Hauptstraße 33
8311 Markt Hartmannsdorf

0-24 Uhr erreichbar!



www.bestattung.grossschaedl.at

Schneeräumung und Streuung

Seitens der Gemeinde Ottendorf a.d.R. wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von

6.00 bis 22.00 Uhr

von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Die Gemeinde Ottendorf a.d.R. weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Ottendorf a.d.R. handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Ottendorf a.d.R. ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammen-



wirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Der Bürgermeister
Josef Haberl



- messen
- beraten
- handeln
- balance

Das besondere für MICH

Zwischen der Jagd nach perfekten Geschenken und unzähligen Weihnachtsfeiern, genießen Sie die Ruhe bei einer Wohlfühlanwendung mit warmen Ölen, Körperkerzen und sanften Streichungen und Ihre Energiereserven sind im Nu wieder aufgeladen.

Ort: Praxis Energie die Lust am Leben

Dauer: 1,5 Stunden

Preis: 65 Euro

Um Voranmeldung wird gebeten.

Die Weihnachtszeit ist eine Zeit, einmal innezuhalten ☐ Zeit auch, um vielleicht neue Ziele anzusteuern.

Ich wünsche Ihnen/Dir dabei viel Glück und Erfolg, herzlichst

Renate Plesch-Maierhofer

Hönigstal Schulstraße 33, 8301 Kainbach

+43 664 99 41 427

www.energie-die-lust-am-leben.at



Ausflug der Steirischen Frauenbewegung

Am 13. Oktober veranstalteten wir unseren alljährlichen Ausflug. Heuer führte uns die Reise in die Gegend um das Stift Seckau. Bei herrlichstem Herbstwetter tra-

ten wir mit einem nahezu vollbesetzten Bus unsere Reise in die Obersteiermark an. Neben einer Führung in einem Esothetik-Park und einem Milchver-

arbeitungsbetrieb konnten wir die schöne Gegend genießen. Wie alle Jahre fand auch dieser Ausflug seinen würdigen Abschluss bei einem Buschenschank.

Ottendorf/R. surft jetzt glasfaserschnell

- Mehr als 500 Haushalte in der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein bekommen schnelleren Zugang zum Internet
- Erweiterung des A1-Glasfasernetzes bringt Datenübertragungsraten bis zu 300 Mbit/s und mit A1TV hochauflösendes Kabelfernsehen
- Jetzt auf www.A1.net/verfuegbarkeit Breitband-Verfügbarkeit prüfen.

A1 hat die Gemeinde Ottendorf an der Rittschein an das Glasfasernetz angebunden. Dadurch erhalten mehr als 500 Haushalte der Gemeinde spürbar schnellere Datenübertragungen im Internet

und die Möglichkeit, Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen.

Im Rahmen des Ausbaus des Breitbandnetzes wurden in der Gemeinde zwei neue Glasfaser-Schaltstellen errichtet, mit denen nun wesentlich höhere Kapazitäten übertragen werden können, ohne dass zusätzliche Verlegearbeiten in Wohnungen oder Häusern erforderlich sind.

Für jeden Haushalt die passende Kommunikationslösung

Die Einwohner von Ottendorf an der Rittschein profitieren durch unlimitiertes, glasfaserschnelles Internet mit bis zu 300 Mbit/s und A1 TV, dem digitalen TV-Angebot mit der höchsten Kundenzufriedenheit in Österreich. Mit A1 Smart Home sind ab sofort auch zahlreiche innovative Sicherheitslösungen für das Zuhause nutzbar. Bürgermeister Josef Haberl freut sich über den Ausbau, der auch durch eine Kostenbe-

teiligung der Gemeinde zustande gekommen ist: „Wir haben hier entsprechend viel Geld in die Hand genommen, um die Gemeinde Ottendorf für seine Bewohner und seine Betriebe auch in dieser Hinsicht attraktiv zu halten“.

Rudolf Trauntschnig, A1-Vertrieb für Infrastrukturprojekte: „Die Glasfaser-Anbindung von Ottendorf an der Rittschein war uns ein sehr wichtiges Anliegen. Neben den Vorteilen für die Bewohner steigert der Glasfaserausbau auch die Attraktivität der Gemeinde als Wirtschaftsstandort, stellen schnelle Datenverbindungen mittlerweile doch ein wichtiges Standortkriterium, insbesondere für klein- und mittelständische Unternehmen, dar. Wir bedanken uns für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.“

Jetzt Breitband-Verfügbarkeit prüfen

Haushalte, die auf eine höhere Internet-Geschwindigkeit umsteigen möchten, können auf www.A1.net/verfuegbarkeit die Verfügbarkeit höherwertigerer Pakete prüfen.



Günther Grabner, A1 Telekom Austria, Bgm. Josef Haberl, Amtsleiter Alfred Fasching und Rudolf Trauntschnig, A1 Telekom Austria

Abfallentsorgungskalender und Selbstabholung der gelben Säcke

Änderungen gibt es bei der Verteilung der „gelben Säcke“. Sie werden nicht mehr wie bisher zugestellt. Die „gelben Säcke“ können ab dem kommenden Jahr von allen Hauseigentümern und Mietern während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt Otten-dorf selbst abgeholt werden.

Neu ist auch, dass sich der Abfallentsorgungskalender 2019 mit einer Abfalltrennübersicht nun in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung befindet.

Dieses Blatt (siehe rechts) kann für den ständigen Gebrauch aus der Zeitung genommen bzw. geschnitten werden.



Dämmstoffentsorgung (Künstliche Mineralfasern)

Schweiß und ein unvergleichbarer Juckreiz liegen beim Dämmen des Dachbodens auf der Haut. Überall am Körper klebt Glaswolle und verursacht Jucken. Viele kennen das noch vom eigenen Hausbau. Aber Achtung: Glas- und Mineralwolle sind eine Gefahr für die Gesundheit!

Unangenehm war das Verarbeiten der Mineralwolle immer schon. Seit kurzem weiß man, dass die Fasern der Stein- und Glaswolle auch gefährlich sind. Sie brechen beim Ver-

arbeiten und gelangen ohne Atemschutz bis in die Lunge. Dabei verhalten sich die Fasern ähnlich wie die von Asbest (ebenfalls ein Gestein). Dort können sie schwerwiegende chro-

nische Entzündungen, Geschwüre oder Krebs auslösen.

Aus diesem Grund ist Mineralwolle als gefährlicher Abfall eingestuft worden.

Betroffen sind vor allem Isolierungen z.B. von Rohren oder Gebäuden.



melgebinde stehen Big Bags zur Verfügung.

Achtung:

- Glaswolle, Tellwolle, Steinwolle
- Mineralwolle im Verbund
- Rohrummantelungen aus künstlichen Mineralfasern
- Trittschalldämmung aus künstlichen Mineralfasern
- Keine Mitsammlung mit Sperrmüll oder Bauschutt
- Persönliche Schutzausrüstung verwenden (Staubmaske P2, Handschuhe etc.)
- Anlieferung nur in staubdichten und verschlossenen Säcken
- Material nicht zerkleinern oder unnötig umpacken
- Säcke ehe möglichst verschließen

Diese Dämmstoffe gelten nicht als Siedlungsabfälle und müssen nicht zwingend von der Gemeinde im Altstoffsammelzentrum übernommen werden. Im Altstoffsammelzentrum Markt Hartmannsdorf werden jedoch Kleinmengen (Haushaltsüblich) zu den Öffnungszeiten übernommen. Als Sam-

Dämmstoffe aus anderen Materialien wie Hanf, Holz oder Kokos sind nicht betroffen.

Für größere Mengen sollte ein professionelles Entsorgungsunternehmen beauftragt werden.

Jede Öffi-Stundenkarte wird zur Tageskarte!

Öffi-Ticket-Aufwertung – für eine reine Luft

Bis Ende Februar 2019 wird an jedem Freitag die Stundenkarte zur Tageskarte aufgewertet. Wer eine beliebige Stundenkarte kauft, bekommt den restlichen Tag (bis 24 Uhr) dazugeschenkt. Gültig für alle 1- bis 6-Stundenkarten zum vollen oder ermäßigten Preis in den bezahlten Tarifzonen.

Jeder mit Bus und Bahn gefahrene Kilometer trägt zur Luftreinhaltung bei.



DANKE
an alle steirischen Öffi-FahrerInnen!

JEDEN FREITAG
bis Ende Februar 2019

meineluftreineluft.at
facebook.com/steiermark

VERBUND LINIE

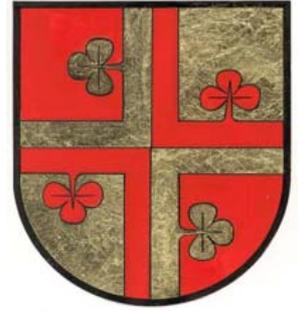
Das Land Steiermark
Umwelt und Verkehr

EINE INITIATIVE DER STEIERMÄRKISCHEN LANDESREGIERUNG MIT UNTERSTÜTZUNG DER VERKEHRSUNTERNEHMEN IM STEIRISCHEN VERKEHRSVERBUND

Gemeinde Ottendorf a.d.R.



8312 Ottendorf a.d.R. Nr. 132
 Tel. 03114 / 2507
 E-Mail: gde@ottendorf.gv.at
 www.ottendorf.at



Entsorgungskalender 2019

Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
D 1	F 1	F 1	M 1	M 1	S 1	M 1	D 1	S 1	D 1	F 1	S 1
M 2	S 2	S 2	D 2	D 2	S 2	D 2	F 2	M 2	M 2	S 2	M 2
D 3	S 3	S 3	M 3	F 3	M 3	M 3	S 3	D 3	D 3	S 3	D 3
F 4	M 4	M 4	D 4	S 4	D 4	D 4	S 4	M 4	F 4	M 4	M 4
S 5	D 5	D 5	F 5	S 5	M 5	F 5	M 5	D 5	S 5	D 5	D 5
S 6	M 6	M 6	S 6	M 6	D 6	S 6	D 6	F 6	S 6	M 6	F 6
M 7	D 7	D 7	S 7	D 7	F 7	S 7	M 7	S 7	M 7	D 7	S 7
D 8	F 8	F 8	M 8	M 8	S 8	M 8	D 8	S 8	D 8	F 8	S 8
M 9	S 9	S 9	D 9	D 9	S 9	D 9	F 9	M 9	M 9	S 9	M 9
D 10	S 10	S 10	M 10	F 10	M 10	M 10	S 10	D 10	D 10	S 10	D 10
F 11	M 11	M 11	D 11	S 11	D 11	D 11	S 11	M 11	F 11	M 11	M 11
S 12	D 12	D 12	F 12	S 12	M 12	F 12	M 12	D 12	S 12	D 12	D 12
S 13	M 13	M 13	S 13	M 13	D 13	S 13	D 13	F 13	S 13	M 13	F 13
M 14	D 14	D 14	S 14	D 14	F 14	S 14	M 14	S 14	M 14	D 14	S 14
D 15	F 15	F 15	M 15	M 15	S 15	M 15	D 15	S 15	D 15	F 15	S 15
M 16	S 16	S 16	D 16	D 16	S 16	D 16	F 16	M 16	M 16	S 16	M 16
D 17	S 17	S 17	M 17	F 17	M 17	M 17	S 17	D 17	D 17	S 17	D 17
F 18	M 18	M 18	D 18	S 18	D 18	D 18	S 18	M 18	F 18	M 18	M 18
S 19	D 19	D 19	F 19	S 19	M 19	F 19	M 19	D 19	S 19	D 19	D 19
S 20	M 20	M 20	S 20	M 20	D 20	S 20	D 20	F 20	S 20	M 20	F 20
M 21	D 21	D 21	S 21	D 21	F 21	S 21	M 21	S 21	M 21	D 21	S 21
D 22	F 22	F 22	M 22	M 22	S 22	M 22	D 22	S 22	D 22	F 22	S 22
M 23	S 23	S 23	D 23	D 23	S 23	D 23	F 23	M 23	M 23	S 23	M 23
D 24	S 24	S 24	M 24	F 24	M 24	M 24	S 24	D 24	D 24	S 24	D 24
F 25	M 25	M 25	D 25	S 25	D 25	D 25	S 25	M 25	F 25	M 25	M 25
S 26	D 26	D 26	F 26	S 26	M 26	F 26	M 26	D 26	S 26	D 26	D 26
S 27	M 27	M 27	S 27	M 27	D 27	S 27	D 27	F 27	S 27	M 27	F 27
M 28	D 28	D 28	S 28	D 28	F 28	S 28	M 28	S 28	M 28	D 28	S 28
D 29		F 29	M 29	M 29	S 29	M 29	D 29	S 29	D 29	F 29	S 29
M 30		S 30	D 30	D 30	S 30	D 30	F 30	M 30	M 30	S 30	M 30
D 31		S 31		F 31		M 31	S 31		D 31		D 31

-  Restmüll
-  Altpapier
-  Leichtfraktion
-  Biomüll ohne Wäsche
-  Biomüll mit Wäsche

Sperrmüll und Problemstoffe werden jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr im Abfallsammelzentrum Markt Hartmannsdorf übernommen.

Abfallsammelzentrum geschlossen:

04.01.2019, 19.04.2019 (Karfreitag),
 16.08.2019, 23.08.2019,
 01.11.2019 (Allerheiligen) und 27.12.2019



PAPIER

Hinein

Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt Schachteln (gefaltet)

Nicht hinein

Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten



GLAS VERPACKUNGEN

Hinein

Alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas z. B.: Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel

Nicht hinein

Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Bleikristallglas, Glastgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben



LEICHT VERPACKUNGEN

Hinein

Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis z. B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr

Nicht hinein

Kunststoffprodukte z. B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel



METALL VERPACKUNGEN

Hinein

Alle Verpackungen aus Metall z. B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen, Farb- und Lackdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse

Nicht hinein

Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer



BIOABFALL

Hinein

Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste

Nicht hinein

Kunststoffsäcke, Knochen, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden



RESTMÜLL

Hinein

Asche (kalt), Blumentöpfe, Bürsten, CD's, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehrlicht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln

Nicht hinein

Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Einweggeschirr, Verpackungen

BITTE ALLE VERPACKUNGEN OHNE INHALT SAMMELN!

GLASVERPACKUNGEN

LEICHTVERPACKUNGEN

METALLVERPACKUNGEN

BIOABFALL

RESTMÜLL



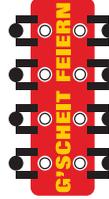
www.umwelt.graz.at



www.awv.steiermark.at



www.win.steiermark.at



www.gscheitfeiern.at



www.abfallwirtschaft.steiermark.at



→ Abfallwirtschaft u. Nachhaltigkeit

Traurige Bilanz zu Silvester - 5.000 Tonnen Feinstaub und tausende tote Vögel

Ein besonderes Herzensanliegen ist Gerhard Kornschober die Aufklärung der Bevölkerung rund um das Thema Feuerwerkskörper.

Gerhard Kornschober engagiert sich seit Jahren stark für den Naturschutz. Das Stören der Winterruhe um Silvester trifft zahlreiche Tiere besonders hart. Die meisten Tiere verfügen über ein mindestens dreimal so gutes Gehör wie der Mensch.

Jedes Jahr, so hat das Umweltbundesamt errechnet, werden 5.000 Tonnen Feinstaub durch Feuerwerkskörper in Deutschland alleine freigesetzt. Das entspricht 17 Prozent der Menge, die der gesamte Straßenverkehr während eines Jahres in die Luft bläst. Silvesterknaller sind lebensbedrohlich - zumindest für Vögel und andere Tiere die in Wald und Feld rund um unsere Städte ihren Winterschlaf halten. Anders als für Hund und Katze, die mit großer Angst auf den Lärm reagieren, sind Silvesterraketen für Wildtiere eine echte Gefahr. Dabei gibt es durchaus Alternativen zum klassischen Feuerwerk.

Tiere, die im Winterschlaf sind, werden am 31. Dezember von

den lauten Knallgeräuschen aus dem Schlaf gerissen. Mit einem mindestens drei Mal so gutem Gehör wie Menschen kommt das Feuerwerk für Tiere vollkommen überraschend - und wie ein Schock. Besonders für Vögel kann das tödlich enden, weiß Gerhard Kornschober, seit vielen Jahren Projektleiter an der steierischen Universität TU-Graz tätig ist.

„Einige Vogelarten steigen, aufgeschreckt von den Knallgeräuschen, auf bis zu 1.000 Meter Höhe auf. Aufgrund des Energiemangels stürzen sie dann ab und verenden qualvoll.“

Ein tierfreundliches Silvester mit Alternativen zu Feuerwerkskörpern

Laut österreichischer Pyrotechnikgesetz sind Knallfrösche und laute Feuerwerkskörper in Ortsgebieten verboten, aber nur wenige Feiernde halten sich daran. Dabei gibt es Alternativen zu den Raketen. Einige Städte machen es bereits vor und haben ihr Feu-

erwerk durch Lasershows ersetzt. Kornschober möchte auf die besondere Belastung von Feuerwerkskörpern für Tiere aufmerksam machen, die vielen Menschen gar nicht bewusst ist.

„Geben Sie Ihr Geld bitte nicht für Silvesterknaller aus. Stattdessen können Sie etwas Gutes für Tiere tun, zum Beispiel durch eine Futterstelle im Garten“, lautet der bedenkenswerte Rat des Vogel-Experten. Auf seiner Facebook-Seite und mittels einer landesweiten Kampagne macht sich Kornschober für ein Verbot von Feuerwerkskörpern in ganz Österreich stark.

Videos und weitere Informationen sind unter www.facebook.com/Naturgerhardkornschober abrufbar.

Rückfragen & Kontakt:

Gerhard Kornschober
Ottendorf, Steiermark
Tel: 0664 /452 89 08
Email: gerhard.kornschober@outlook.com

Silvesterknallen während des ganzen Jahres?

Ihr Verzicht hilft Tieren und Natur! Eine Initiative von Gerhard Kornschober

Logo: natur schutz bund

Logo: Österreichischer Pyrotechnikgesetz

Selbstbestimmung und Entscheidungsfreiheit - die Änderungen durch das Erwachsenenschutzgesetz

Mit 1. Juli 2018 ist die umfassende Änderung im Sachwalter-schaftsrecht in Kraft getreten und heißt dieses nunmehr Erwachsenenschutzgesetz.

Es gibt vier Arten der Erwachsenenvertretung und zwar die Vorsorgevollmacht, den gewählten Erwachsenenvertreter, den gesetzlichen Erwachsenenvertreter (früher Vertretung nächster Angehöriger) und den gerichtlichen Erwachsenenvertreter (früher Sachwalter). Ziel der Reform war es, die Autonomie, Selbstbestimmung und Entscheidungsfreiheit der betroffenen Personen möglichst lange und umfassend zu erhalten.

Die größtmögliche Form der Selbstbestimmung ist die Errichtung einer notariellen Vorsorgevollmacht, da hier selbst ein Vertreter bestimmt wird, der die betroffene Person nach Verlust ihrer Handlungsfähigkeit vertritt. Es können auch mehrere Vertreter gewählt werden. Die Vorsorgevollmacht wird im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis eingetragen, gilt unbefristet und kann jederzeit widerrufen werden.

Personen die bereits in ihrer Entscheidungsfähigkeit eingeschränkt sind (beginnende Demenz) können mit der gewählten Erwachsenenvertretung eine nahestehende Person wählen die sie in bestimmten Angelegenheiten vertritt.

Die bisherige Vertretung nächster Angehöriger wurde durch die gesetzliche Erwachsenenvertretung ersetzt und ist dafür gedacht, dass auch Personen die ihren Vertreter nicht (mehr) selbst wählen können, von Familienangehörigen vertreten werden können. Diese Vertretungsbefugnis ist auf drei Jahre befristet, kann jedoch im Bedarfsfall verlängert werden.

Eine gerichtliche Vertretung, sogenannter gerichtlicher Erwachsenenvertreter ist nunmehr in jenen Fällen möglich, in denen keine der vorgenannten Alternativen in Frage kommt.

Das Erwachsenenschutzrecht versucht durch die un-

terschiedlichen Arten der Erwachsenenvertretung den betroffenen Personen die größtmögliche Selbstbestimmung einerseits und den besten Schutz vor etwaigen Nachteilen andererseits zu ermöglichen.

Ich lade Sie herzlich zu einem Beratungsgespräch in mein Notariat in Fürstenfeld, Hauptplatz 4 ein. Um tel. Voranmeldung unter 03382/51651 wird gebeten.

Die Erstinformation ist in meinem Notariat kostenlos.

Mit freundlichen Grüßen,
Paulus Halbauer



Familien-Ski-Tag 2019 der Gemeinde am Kreischberg

Termin: Samstag, 9. Februar 2019

Leistungen: Tageskarte und Busfahrt

Kinder Jahrgang 2013 und jünger:	Gratis
Kinder Jahrgang 2003-2012:	27 Euro
Jugendliche Jahrgang 2000-2002:	32 Euro
Erwachsene:	42 Euro

Zutrittssystem nur mit Keycard (drei Euro Einsatz)

Anmeldung in der Gemeinde unter 03114 / 2507
oder bei Ewald Deimel unter 0664 / 346 88 93.

Ich wünsche allen Bewohnern der Gemeinde ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Vizebürgermeister Ewald Deimel



*Die SPÖ-Ortsorganisation
OTTENDORF
wünscht allen
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürgern
gesegnete Weihnachten
sowie viel Gesundheit und
Erfolg für das Jahr 2019!*



*GR Thomas Schiefer
mit seinem Team*

WOHNEN MIT GREIMEL & DANKÜCHEN

Wohnideen mit Pfiff gefragt? Kein Problem.
Im Wohn-und Küchenstudio von **Robert Greimel** in Fürstenfeld genießen Kreativität im Mix mit Komfort oberste Priorität.

Der gelernte Tischler und diplomierte Einrichtungsberater verweist auf jahrelange Branchenerfahrung und weiß aus erster Hand, worauf es beim Wohnen ankommt.

Ob abgestimmte Marken-Küche mit Esszimmer oder Komplett Einrichtung - hier werden Ihre Wohnträume wahr.

„Mein Ziel lautet, jedem Kunden ein Top-Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten.“

Robert Greimel



Robert Greimel

Dipl. Einrichtungsberater

Tel. 0650 20 999 30

greimel@wohnenmitgreimel.at
www.wohnenmitgreimel.at

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9-12, 13-18 Uhr

Samstag nach Terminvereinbarung

Alles aus dem

FF

Fachmarkt
zentrum
Fürstenfeld

Fachmarktzentrum Fürstenfeld, Grazerstraße 16, 8280 Fürstenfeld

Herbstveränderungen

Nach einem ereignisreichen Herbst, in dem wir uns an die neue Zusammensetzung der Gruppe gewöhnt und eingelebt haben, verabschieden wir wieder ein Schulkind. So gibt es wieder freie Ganztagesplätze, und ich freue mich auf Ihre Anfrage! Margit Bauer, Tagesmutter

Informationen über freie Plätze bei Margit Bauer bei Tagesmütter Steiermark, Regionalstelle Fürstenfeld, Tel. 03382 / 519 80 www.tagesmuetter.co.at

Wir wünschen Euch ein Weihnachten voller Märchen, geheimnisvollen



Gerüchen, Frieden und herzerwärmendem Lachen, bestreut

mit zauberhaften Sternen.

Die Tagesmütter Ernestine Brodtrager, Margit Bauer, Brigitte Troger



So können wir den Advent genießen



Das muss noch alles vor Weihnachten beschlossen, geliefert, angefertigt, repariert, gekauft, genehmigt, geschrieben, geschickt, geholt, gebaut, angepasst, eingepackt, gestartet, gebucht, begonnen, abgeschlossen, bezahlt werden. Man kennt die alljährlich wiederkehrende Torschlusspanik vor Jahresende!

Eine finale Stimmung erfasst die Menschen. Fast so, als gäbe es kein Morgen.

Dabei dreht sich längst nicht alles um das Weihnachtsfest selbst. Die richtigen Geschenke finden, Christbaum aussuchen, Lichterkette überprüfen, Kekse backen, Spende abgeben, für das Festmenü einkaufen, alles blitzblank putzen - das allein bringt Stress. Was mehr nervt, sind die Zeitgenossen, die auf den letzten Drücker im alten Jahr alles erledigt haben möchten, was sie in den letzten Monaten haben liegen lassen.

Viele betrachten den Jahreswechsel als Zäsur. Damit Neues

Platz hat, muss das Alte weg. Das führt so weit, dass noch knapp vor Weihnachten Firmen geschlossen werden und Mitarbeitern gekündigt wird. Früher gab es noch so etwas wie Weihnachtsanstand. Der war vielleicht auch verlogen, aber gekündigt wurde erst zu Lichtmess.

In dieser Hektik soll Adventstimmung aufkommen? Auf überfüllten Straßen wird um jeden Zentimeter Asphalt gekämpft, Parkplätze sind Mangelware. An den Supermarktkassen wird gedrängelt und wer die Waren nicht so schnell in die Taschen räumt wie sie die Kassiererinnen über den Scanner zieht, wird von den



Nachkommenden mit Blicken getötet. Keine Spur von ruhiger Vorbereitung auf die Ankunft des Herrn (Adventus Domini), auch nicht an den Punsch- und Glühweinständen der kitschüberfluteten Christkindlmärkte.

Was tun? Wegfahren, vor dem Trubel Reißaus nehmen? Wer es unbedingt will, warum nicht. Aber wir Daheimgebliebenen sollten versuchen, die Dinge einmal ruhiger anzugehen. Es wird uns nichts passieren, wenn wir die eine oder die andere Sache unerledigt lassen. Alles, was angeblich „ganz dringend“ ist, dürfen wir ruhig ignorieren. Erst dann bekommen wir wieder ein Gespür für das wirklich Wichtige. Und dann können wir den Advent genießen. (Quelle: SN 12/2017)

In diesem Sinn eine ruhige Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest wünscht die Bücherei Ottendorf

Bernd Wenzel mit Team

**Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde!
Sie sind uns am wichtigsten!**

- Persönliche Beratung
- Finanzieller Lebensbegleiter
- Rasche Entscheidungen vor Ort

**Raiffeisenbank
Ilz - Großsteinbach - Riegersburg**



Die besten Angebote für Sie:



Wir bringen Ihr Geld in Bewegung

Raiffeisen Kombi-Produkt: nur mehr bis 14.12.

Alle Details zum neuen Raiffeisen Kombi-Produkt erhalten Sie bei Ihrem Raiffeisenberater im Rahmen einer persönlichen Beratung!

Die veröffentlichten Prospekte der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH in ihrer aktuellen Fassung inklusive sämtlicher Änderungen seit Erstverlautbarung stehen dem Interessenten unter www.rcm.at zur Verfügung. Weitere Bedingungen und Konditionen erhalten Sie in allen Raiffeisenbanken in der Steiermark. Marketingmitteilung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark gemäß WAG.



Das neue Wohn-Portal

www.wohnen.raiffeisen.at

Sie planen den Kauf einer Immobilie? Sie wollen Ihr Haus renovieren oder sanieren? Sie wollen an Ihrer Wohnsituation nichts ändern, aber interessieren sich trotzdem für Wohnthemen?

Dann sind Sie am Wohn-Portal genau richtig!



Einfach und schnell zum Geld

Raiffeisen Speed-Kredit!

In nur 30 Minuten zum Geld – mit hervorragenden Konditionen und persönlicher Beratung?

Das kann nur der Raiffeisen Speed-Kredit! Es zahlt sich eben aus, wenn Entscheidungen gleich vor Ort getroffen werden.

Informieren Sie sich am besten gleich bei Ihrem Raiffeisenberater, wie Sie Ihre Wünsche umsetzen können.

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin!

**Ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und
ein gesundes,
erfolgreiches neues Jahr**

wünscht

das Team der Raiffeisenbank Ottendorf



Die Steiermark hat sich weit über die Grenzen als Inbegriff für Qualität, Innovation und Kompetenz etabliert. Raiffeisen, der kompetente und sichere Partner für die Menschen und die Wirtschaft unseres Landes.

www.rbilz.at



**Meine
persönliche
Bank**

LichterKinder auf dieser Erde leuchten wie Sterne am Himmelszelt!



Im Kindergarten haben wir mit unserem diesjährigen Laternenfest eine ganz besondere Zeit eingeläutet - die Lichterzeit. Es wird wieder früher finster, man nimmt sich für manche Dinge Zeit, überall leuchten Lichter aus den Laternen - eine ganz besondere Zeit. Die Kinder genießen dies mit allen Sinnen und freuten sich heuer sehr auf unser Laternenfest. Nachdem wir uns beim Schulhof getroffen haben und alle mit einem Lied begrüßten, spazierten wir heuer erstmalig durch den Ort in das Veranstaltungszentrum. Am Vorplatz warteten schon große Laternen auf uns und wir spielten mit allen das Theaterstück Frederick. Als die letzten Lieder verklungen sind, konnten sich alle in der Halle stärken. Vielen Dank noch mal an alle fleißigen Helfer! Jetzt dürfen wir uns mit den Kindern gemeinsam auf Weihnachten vorbereiten, das ist eine der schönsten Zeit im Kindergartenalltag. Man kann auch als Erwachsener jeden Tag mit in diesen Weihnachtszauber ein-

tauchen, den wir oft schon vergessen haben und ihn mit allen Sinnen erleben. Vor allem die Freude der Kinder steckt einen an und ist so schön mit an zu sehen. Gemeinsam werden wir den Zauber der Weihnacht erfahren, erleben und genießen.

Wir wünschen euch allen eine schöne, glitzernde und besinnliche Adventzeit und besinnen wir uns auf die wichtigen Dinge im Leben.

Euer stets um die Kinder bemühtes Kindergarten team

Anita, Michaela, Lisa, Angela, Jaqueline und Sabine





605131 Volksschule Ottendorf/Rittschein
Die Jenaplan-Schule mit Pfiff!



8312 Ottendorf/R. 5 · Tel. 03114/2410-0 · Fax 03114/2410-70 · www.vs-ottendorf.at

E-Mail: vs.ottendorf@aon.at

Kürbisfest



Beim diesjährigen Kürbisfest auf dem Fürstenfelder Hauptplatz durfte sich die Gemeinde Ottendorf als Kürbis-Partnergemeinde präsentieren.

Bei herrlichem Wetter zogen die Kürbishoheiten Prinzessin Chiara I. und Prinz Lorenz I. in Begleitung zahlreicher Volksschulkinder mit der Schulfahne ein.

Auf der Bühne wurde das Schullied mit Pfiff zum Besten gegeben sowie ein Herbstlied kreativ dargeboten - sehr zur Begeisterung der Zuschauer.

Weltspartag

Groß war die Freude der Schüler der VS Ottendorf, als sie sich auch in diesem Jahr in der Weltspartarwoche mit ihren Sparbüchern in Richtung Raiffeisenbank

aufmachten. Was wird es diesmal für ein Geschenk für das Einsparen wohl geben? Nach einer freundlichen Begrüßung und einem Rundgang durch

die Bank mit Bankstellenleiter Jürgen Haubenhofer, spazierten die Schüler mit einer Taschenlampe, einem Ball und einem Luftballon beschenkt, gut gelaunt wieder zur Schule zurück. Jetzt heißt es wieder: „Fleißig sparen“! Der nächste Weltspartag kommt bestimmt.





Schulstartfest 2018

Äußerst eindrucksvoll verlief das Schulstartfest 2018/19 der Volksschule Ottendorf. Gestartet wurde im Schulhof mit traditioneller Begrüßung der Schulanfänger und poppigen Choreografien von allen Klassen (Dank dabei an die Tanzschule Tanzraum in Fürstenfeld).

Im Anschluss folgte eine Wanderung entlang des Mühlweges zum VZO, wo der Abschluss des Projektes „Trinken und Gesundheit“ mit dem Umwelt-Bildungszentrum Steiermark stattfand. Anhand von Stationen vermittelten die Kinder ihren Eltern die Inhalte dieses Projekts.



Aktuelles Thema: Winterfütterung von Vögeln

Winterfütterung von Vögeln

Diese sollte zeitgerecht in den Wintermonaten erfolgen, wobei hier die Hauptfütterzeit am Morgen erfolgen sollte. Damit erhalten die Vögel die Möglichkeit nach einer eiskalten Nacht ihre Energiereserven wieder auffüllen zu können. Ein vorzeitiges Füttern zur Eingewöhnung ist nicht erforderlich.

Futterarten

Hier unterscheidet man zwischen Körnerfressern und Weichfressern. Körnerfresser bevorzugen Sonnenblumenkerne, handelsübliche Futtermischungen. Weichfresser bevorzugen wiederum Obst, Haferflocken, Beeren und Fett-Körner Mischungen.



Ganz gleich, ob man Vogelfutter selbst zubereitet oder dieses kauft, die freilebenden Vögel werden jedem dafür dankbar sein.

Futterplatz

Häuschen in Form von Futterilos. Der Futterplatz sollte so beschaffen sein, dass eine Verunreinigung durch die Vögel ausbleibt. Eine gute Rundumsicht ist notwendig, um rechtzeitig vor Fressfeinden (Katzen, Sperber) geschützt zu sein.

Nicht füttern sollte man Brot, gewürztes und gesalzenes Futter sowie reines Fett. Auch bietet ein Futterplatz die einmalige Ge-



legenheit, Vögel zu beobachten.

Frohe Weihnachten und viel Gesundheit im neuen Jahr wünschen Ihnen die Berg- und Naturwächter der Ortseinsatzstelle Ilz.

Foto/Text: Manfred Kaplan / Rosemarie Heptner



FROHE WEIHNACHTEN

SOWIE VIEL FREUDE UND ERFOLG FÜR 2019 WÜNSCHEN DIR

Sabine Bernhard, Bernd Wenzel und GR Engelbert Kremshofer

Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester Christina Sailer

Praxis für komplementäre Gesundheitspflege Gesundheitscoach und Schmerztherapeutin

Mein Name ist Christina Sailer, ich bin Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester und möchte mich in Ihrer Gemeinde Ottendorf kurz vorstellen, da schon sehr viele Patienten aus Ihrer Gemeinde zu mir in meine Praxis gefunden haben.

Ich wohne in Markt Hartmannsdorf (Oed) und führe bei mir zu Hause eine kleine und feine Praxis. Ich führe verschiedenste Therapiemethoden durch und coache die Menschen dahingehen, damit sie wieder zur Ihrer Gesundheit kommen. Vielen Menschen haben Beschwerden, wissen aber sehr oft nicht, woher das alles kommt.

Sehr schockiert hat mich in meiner Ausbildung, dass grundsätzlich fast alle Diagnosen mit der Ursache: UNBEKANNT aufscheinen, d.h. zum größten Teil wissen die Mediziner bis heute nicht, was wirklich an den vielen Beschwerden der Menschen Schuld trägt. Dabei habe ich meine Ausbildung 2006 beendet und bis jetzt herrscht noch immer der gleiche Stand der Behandlungen wie vor 12 Jahren.

Ich berücksichtige den ganzen Menschen mit all seinen psychischen, mentalen, körperlichen und seelischen Faktoren, mit denen er zu mir kommt. Ihre Erkrankung und Ihre Schmerzen kommen irgendwo her und es ist nicht immer so, dass Sie selbst Schuld haben am Ausbruch der Erkrankung, der Nervenschmerzen, der unglaublichen Erschöpfung, der Müdigkeit, der Bewegungsunfähigkeit, des chronischen Durchfalls. Sie haben nicht immer selbst Schuld an MS, ALS, Fibromyalgie, chronischen Bandscheibenproblemen, chronischer Migräne und ihr Körper will sie mit ihren Rheumasymptomen, ihren Autoimmunerkrankungen und ihrer Schilddrüsenentzündung auch nicht selbst zerstören.

Fakt ist, dass die Mediziner selbst nicht wissen, wo all diese unerklärlichen Erkrankungen und Beschwerden herkommen.

Deshalb ist es wichtig, dass Sie Ihre Gesundheit in die eigenen Hände nehmen und gemeinsam mit mir, können wir auf die Suche der Ursachen gehen und so den Körper Schritt für Schritt wieder da hinbringen, damit Sie vor Kraft und Energie strotzen. Sie sollen sich einfach gesund fühlen, ausgeruht, ausgeschlafen, schmerzfrei und beschwerdefrei sein. Sie haben es verdient gesund zu sein und wieder gesund zu werden.

„Es ist nie zu spät, nach vollkommener Gesundheit zu streben.“

Ich nehme folgende Analysemethoden zur Hilfe um Ihren Gesundheitszustand zu ermitteln:

- Ausführliche Gespräche und Anamnese mit meinen Patienten
- Nahrungsmittelunverträglichkeitsaustestung
- Gezielte Darmanalyse
- Bio Analyse mittels Skalarwellenmessung zur genauen Bestimmung der Körperfunktionen und Ermittlung des Ernährungsstatus
- Behandlungen von Schmerzen mittels Berührungstherapie
- Beckenbegradigung und Schmerztherapie mittels nadelloser Akupunktur
- Einsetzen von ernährungstherapeutischen Maßnahmen zur Verbesserung Ihrer Gesundheit
- Entgiftung mit heilvollen Lebensmitteln, die genau auf den Erkrankungszustand abgestimmt sind
- Einsetzen von Nahrungsergänzungsmitteln um schneller aus einem gefährdetem Bereich heraus kommen zu können
- Ausleiten von Leicht- Halb und- Schwermetallen
- Ausleiten von Giften, Pestiziden, Herbiziden, Fungiziden, Fluor, Chlor, Reiniger und Lösungsmittel, sowie Medikamenten vor allem aus Leber, Darm und Hirn

Welche Therapie ich bei Ihnen anwende, wird immer erst vor Ort gemeinsam mit Ihnen beschlossen.

Sollten Sie an meiner Arbeit interessiert sein und das Gefühl haben, ich könne Ihnen helfen, dann freue ich mich auf Ihre Rückmeldung.

Alles Liebe
Christina Sailer
Gesundheitspraxis Sailer
Oed 69, 8311 Markt Hartmannsdorf
info@gesundheitspraxis-sailer.at
www.gesundheitspraxis-sailer.at
Tel.: 0650 / 45 43 192



Akademie & Praxis
Christina.Sailer


Komplementäre Gesundheitspflege

Nächster Vortrag in Riegersburg zum Thema „Ursache unbekannt“
am 12. Februar 2019. Nähere Informationen und weitere Termine
finden Sie auf meiner Homepage.

Bundessieger in der Stufe B

Sensationeller Erfolg beim Bundeswettbewerb Musik in kleinen Gruppen in Innsbruck für das Schlagzeugensemble „Traditional Three“ mit Markus Posch, Julian Seidnitzer beide von der Trachtenmusikkapelle Ottendorf und Felix Karner vom Musikverein Großwilfersdorf.

Die drei jungen Schlagzeuger beeindruckten die Fachjury und Zuhörer im neuen Haus der Musik in Innsbruck mit „Trio per uno“, 1. Satz, einem Werk für Base Drum, China Gongs und Bongos von Nebojša Živkovic und auf dem Marimba mit „Surprise“ von Tim Ouderits und Tom Ouderits.

Sie erreichten 96 von 100 möglichen Punkten und sind damit Sieger in der Altersgruppe B der Schlagzeuger. Insgesamt haben sie in dem hochkarätigen Wettbewerb, in dem Vertreter aus allen neun Bundesländern sowie Südtirol und Liechtenstein teilnahmen, die siebthöchste Bewertung

aller 52 teilnehmenden Ensembles erspielt. Die ersten Gratulationen vor Ort kamen von unserem Landeskapellmeister Manfred Rechberger, Landesjugendreferent Stefan Brunner, ihrem Ensembleleiter und Bezirksjugendreferent Engelbert Urschler, der auch ihr Lehrer und Mentor an der Musikschule Ilz ist und Bezirkskapellmeister Bernhard Posch. Ein großer Dank gebührt für die Unterstützung der Musikschule Ilz mit MDir. MMag. Robert Ederer.



vorne v.l. Julian Seidnitzer, Felix Karner (liegend) und Markus Posch; stehend v.l. BezKmp Bernhard Posch, LKpm. Manfred Rechberger, Mentor und Musikpädagoge BezJRef. Engelbert Urschler

schler, der auch ihr Lehrer und Mentor an der Musikschule Ilz ist und Bezirkskapellmeister Bernhard Posch. Ein großer Dank gebührt für die Unterstützung der Musikschule Ilz mit MDir. MMag. Robert Ederer.

Ein Höhepunkt an diesem sehr gut organisiertem Wochenende und vielleicht auch Ansporn für die jungen Künstler, war der Auftritt der Tiroler Ausnahmeformation „Viera Blech“ mit Blasmusik der Spitzenklasse bei der Blasmusikparty am Samstagabend im Großen Saal im Haus der Musik.

Der Gesamtsieg dieses Wettbewerbes, der alle zwei Jahre in einem anderen Bundesland ausgetragen wird, ging verdient an das „Duo Clari-Sax“ aus Tirol vor dem „Innsbrucker Trompetenoktett“ und „4wood+“ aus der Steiermark.

Die Steiermark und der Blasmusikbezirk Fürstenfeld sind sehr stolz auf die jungen Ausnahmetalente!

Steirisch g'feiert in Ottendorf

A gmiatlichs Fest fia Jung und Alt wurde im wunderschön dekorierten Veranstaltungszentrum gefeiert. Zahlreiche Attraktionen wie

eine Steirerspeis, eine Weinkost, frischer Sturm, eine Disco mit DJ Steff, einen Dämmerschoppen, eine Fotoecke und Tanzmusik mit „Aufleb'n“ wurde geboten.

ein Samsung Galaxy A8-Handy, der zweite Preis eine Feuerschale von der Kunsthandwerkswerkstatt Wolfgang Schröck im Wert von 150 Euro und der dritte Preis ein Reisegutschein von Ruefa-Reisen.

Zur Herzerlkönigin wurde Johanna Maier aus Fürstenfeld mit ihren Prinzessinen Lisa Timischl aus St. Martin an der Raab und Sandra Lafer aus Ilz gekürt. Der Hauptpreis war

Das Tischstockschießen entschied Manuel Maninger vor Bernadette Groß, Martin Pfeifer und Benedikt Fleischhacker für sich. Als Preise gab es Geschenkskörbe.

Bei ausgelassener Stimmung wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Die Vorfreude auf Steirisch g'feiert 2019 ist riesig!

Harald Maierhofer



Hänsel & Gretel

Die bekannte und vor allem in der Vorweihnachtszeit beliebte Oper von Hänsel & Gretel - ein musikalisches Märchen für Kinder und das Kind in uns allen - von Engelbert Humperdinck war am Christkönigsonntag das Thema des Kammermusikkonzertes der Trachtenmusikkapelle Ottendorf.

Kapellmeister und Erzähler Christopher Koller präsentierte das Werk in Bearbeitung für Holzbläserquintett von Helen Mills und in Bearbeitung für Klarinettenquartett von Rainer Schottstädt. Komplettiert wurden die bekannten Melodien



von einem Horntrio. Zahlreiche Eltern kamen mit ihren Kindern in die Pfarrkirche und lauschten der spannenden Geschichte mit musikalischer Untermalung wo letztendlich die böse Hexe das

Nachsehen hatte. Auch zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Josef Haberl und Landtagsabgeordneter Hubert Lang waren von der Auf-
führung begeistert.

Ausgezeichnete Musiker

An Musikschullehrer und Leiter des legendären Fürstenfelder Jugendblasorchester Mag. Martin Kerschhofer wurde im Rahmen des Festaktes beim Bezirksmusikfest in Ottendorf das Verdienstkreuz in Gold des Steiermärkischen Blasmusikverbandes verliehen.

Die Verdienstmedaille des Österreichischen Blasmusikverbandes ging gleich an drei Ottendorfer Musiker:

BezKpm. Bernhard Posch ist der musikalische Motor im Blasmusikbezirk Fürstenfeld. Daneben setzt er als Obmann der Trachtenmusikkapelle Ottendorf Zeichen weit über die Gemeindegrenzen hinweg. Er ist ein Organisationstalent. Egal ob ein Event wie „Steirisch g'feiert“, ein Marschwettbewerb in Belgien oder mit der Musikkapelle über den halben Globus bis nach China zu reisen – für Bernhard überhaupt kein Problem.

Bez.Stbf. Siegfried Gosch führte die Trachtenmusikkapelle zum

Bundessieg und zum Vizebundessieger. Er setzt neue Maßstäbe im Musikbezirk Fürstenfeld was die Aufgabe eines Stabführers betrifft. Als österreichisches Pilotprojekt fand in Ottendorf erstmal eine Kombination aus Marschmusikwertung und Stabführerprüfung statt. Dank Siegi hat jede Musikkapelle im Bezirk geprüfte Stabführer.

Bez.MRef. Harald Maierhofer ist sobald er die Klarinette aus der Hand gelegt hat mit seinem Fotoapparat unterwegs um die Blasmusik in Ottendorf und im Bezirk Fürstenfeld ins Auge der Öffentlichkeit zu rücken. Dank Harald ist die Blasmusik wieder für die Medien interessant geworden, was man an zahlreichen Berichten ersehen kann.



Die drei ausgezeichneten Ottendorfer Musiker: BezMRef. Harald Maierhofer, BezStf Siegfried Gosch und BezKpm. Bernhard Posch



Bezirksmusikfest in Ottendorf

Prächtige Kulisse, tolle Stimmung und strahlender Sonnenschein herrschte beim Bezirksmusikfest des Blasmusikbezirkes Fürstenfeldin Ottendorf an der Rittschein.

Eine Klangwolke erstrahlte unter der Leitung von BezKpm. Bernhard Posch unter anderem mit dem „Festlichen Einzug“, dem „Sepp-Haberl-Marsch“ und der Polka „Böhmische Liebe“. BezObm. von prima-la-Musica-Preisträgern als Schlagzeugensemble, bestehend aus Markus Posch, Julian Seidnitzer und Felix Karner wurde „Trio per uno“ dargeboten.

Karl Hackl begrüßte neben vielen Ehrengästen, darunter NR Christian Schandor, die LAbg. Wolfgang Dolesch und Hubert Lang und Bürgermeister Sepp Haberl mit großer Freude die zahlreichen Zaungäste und betonte den hohen Stellenwert der Blasmusik in Ottendorf.

BezStbf. Siegfried Gosch meldete 15 Musikkapellen mit rund

400 Musikerinnen und Musiker an LSchrF Richard Schmid zum Festakt angetreten. Mit viel Liebe zum Detail wurde das Bezirksmusikfest vorbereitet. Die Tafferträger sind mit einem Steirischen Herz ganz stolz vor den Musikkapellen einmarschiert.

Nach einem zünftigen Einmarsch gab es natürlich einen zünftigen Abmarsch einschließlich Defilierung zum Veran-

staltungszentrum. Dort wurde von den Gastkapellen vielseitige Blasmusik im Rahmen des Dämmererschoppens geboten.



Wir danken der Bevölkerung von Ottendorf und Umgebung, der Gemeinde und unseren Sponsoren für die Unterstützung und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!



Veranstaltungen 2019

Konzert:

Samstag, 27. April 2019, 20 Uhr

Sonntag, 28. April 2019, 18 Uhr

Veranstaltungszentrum

Samstag, 14. September 2019

Steirisch
g'feiert!

Kammermusikkonzert am Christkönigsfest
Sonntag, 24. November 2019, 17 Uhr, Pfarrkirche

Das war 2018



Internationels Bandfestival in Dalian und China



Heiratsantrag

Fahrt mit dem öffentlichen Verkehrsmittel

Auftritt auf der Chinesischen Mauer





Vizebürgermeister Ewald Deimel feiert seinen 50er



BO Karl Hackl gratuliert Markus Flechl zum 40er



Konzert Musik(:er:)leben unter der Leitung von Kapellmeister Christopher Koller



Maibaum für Kapellmeister Christopher und Marketenderin Eva



E + C 2018



Bezirksmusikfest in Ottendorf





Verdienstmedaille in Silber des Österreichischen Blasmusikverbandes



Prima la musica Preisträger und Sieger Altersstufe B beim Bundeswettbewerb Musik in kleinen Gruppen



Steirisch g'feiert!



**Kammermusikkonzert 25.11.2018
Hänsel & Gretel von Engelbert Humperdinck
Ein musikalisches Märchen für Kinder und das Kind in uns allen
Leitung: Kapellmeister Christopher Koller**

Perchtenlauf



In Ottendorf an der Rittschein wurden die Tore zur Hölle aufgetan! Anlass dazu gab der „Goasrieglpass Ottendorf“ zum bereits siebten Mal. Mit dem alljährlich stattfindenden Lauf startet in der Region offiziell die Krampus- und Perchtensaison. Mit seinen 700 Perchten in 43 Formationen aus ganz Österreich zählt der Perchtenlauf in Ottendorf zu den größten Perchtenveranstaltungen in der Oststeiermark.

Eröffnet wurde das schaurige Spektakel vor dem Veranstaltungszentrum in diesem Jahr vom Nachbarverein, den „Fürstenteufeln“. Neben den Perchten und Krampussen, waren auch Feuerschlucker und zahlreiche Hexen unterwegs. Bevor die Gestalten der Dunkelheit auszogen, machte sich der Nikolaus mit seinen Engerln daran, Süßigkeiten für die kleinen Besucher zu verteilen.

Anschließend möchte ich mich bei allen Sponsoren und Gemeindegürgern bedanken für das zahlreiche Erscheinen. Und von der Seite der Gemeinde für die tatkräftige Unterstützung, und an jeden einzelnen der bei der Veranstaltung uns so geholfen hat beim Ausschank.



Anschließend noch ein kleiner Vorgeschmack auf nächstes Jahr: **Wir feiern unser zehnjähriges Bestehen des Goasrieglpass Ottendorf am 9.11.2019: Achter Krampus/Perchtenlauf.**

Auf diesem Wege bleibt mir nur noch Eines zu sagen: Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Manuel Maninger,
Obmann Goasrieglpass Ottendorf



Einsatzberichte

Verkehrsunfall in Walkersdorf

Zu einem Verkehrsunfall in Walkersdorf wurde die FF Ottendorf am 17. November um 03:08 Uhr mittels Sirene alarmiert und rückte mit zwei Fahrzeugen und zehn Mann aus.

Aus unbekannter Ursache ist ein PKW-Lenker mit seinem Fahrzeug von der Fahrbahn abgekommen, gegen eine Begrenzungsmauer und eine Straßenbeleuchtung gekracht und anschließend auf der Seite zu liegen gekommen. Bis zum Eintreffen am Unfallort konnte sich der Lenker selbstständig aus dem Fahrzeug befreien und wurde



vom Roten Kreuz erstversorgt und anschließend zu weiteren Untersuchungen ins Krankenhaus gebracht. Neben der Absicherung der Un-

fallstelle wurde das Fahrzeug geborgen, von der Unfallstelle entfernt sowie die Fahrbahn gereinigt und ausgeflossene Flüssigkeiten gebunden.

Friedenslicht

Als Symbol für Frieden wird die kleine, in Christis Geburtsrotte in Bethlehem von einem Kind entzündete Flamme, in die Welt hinausgetragen, millionenfach von Hand zu Hand weitergegeben, so wie auch der Friede von Mensch zu Mensch verbreitet werden muss. Dabei wird Geld gesammelt, um Menschen zu helfen, für die diese Zeit

**DIE AKTION
FRIEDENS LICHT
AUS BETHELEM**



nicht bloß Friede und Freude bedeutet.

Aus diesem Grund werden heuer mittlerweile zum fünften Mal die Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf an Heiligenabend von 8 bis 12 Uhr vor dem Feuerwehrhaus bei Kaffee und Tee das Friedenslicht austeilten und im Gemeindegebiet verteilen. Mit dem dabei gesammelten Geld

Terminvorschau für 2019

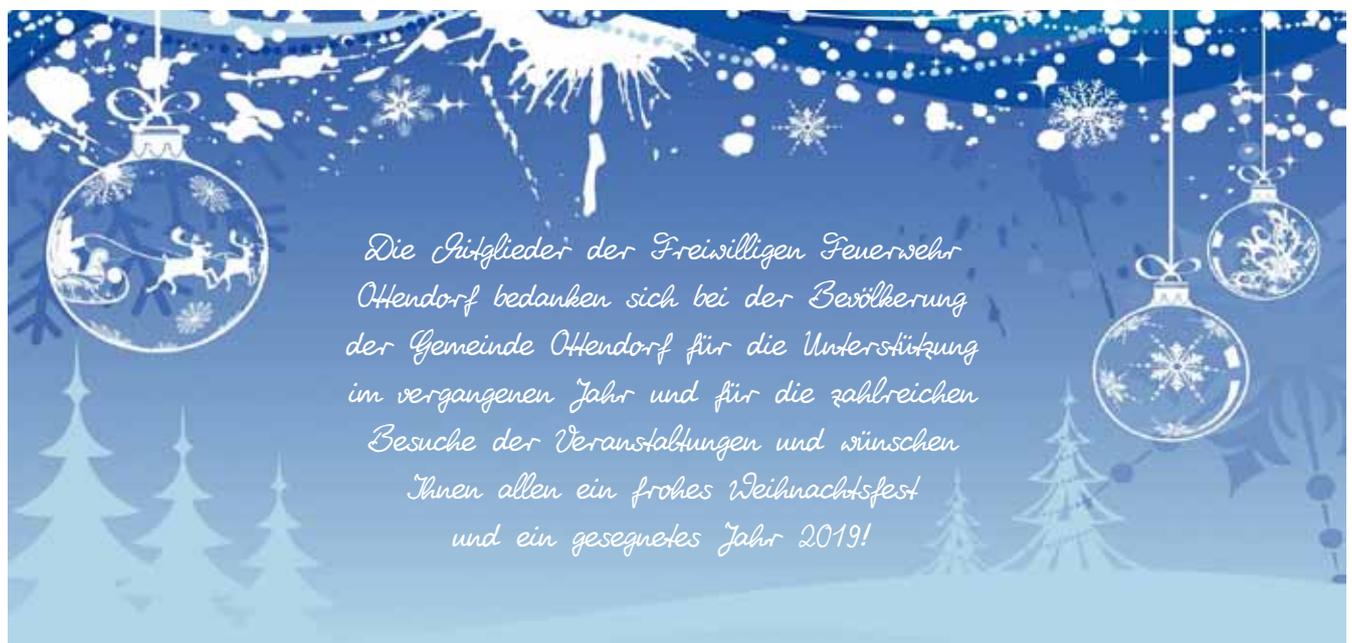
1.-3. März 2019:
Moastabratschnapsen im
Feuerwehrhaus

5. Mai 2019:
Florianigrillfest im VZO

5. Oktober 2019:
Feuerlöscherüberprüfung im
Feuerwehrhaus

möchten wir wieder Gemeindeglieder unterstützen.

HBI Hans-Jörg Wagner



Aktive Saison 2018

Eine sehr aktive Fischersaison 2018 des Vereines geht wieder einmal zu Ende. Der Fischerverein Ottendorf bietet seinen Mitgliedern über die ganze Fischersaison hindurch verschiedene Möglichkeiten an, um den Angelsport fachgerecht ausüben zu können. Am Anfang des Jahres findet die Jahreshauptversammlung statt. Hege und Pflege des Fischbestandes sowie Schutz und die Reinhaltung der Gewässer stehen bei uns an erster Stelle. Im Jahr 2018 wurden jeden Donnerstag Hegefischen von April bis Ende Oktober für die Mitglieder des Vereines sowie für externe Fischerkollegen veranstaltet.

Für die Mitglieder des Vereines besteht die Möglichkeit, die Teichanlage täglich von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang zu benützen.

Um dem Alltagsstress zu entgehen, besteht die Möglichkeit bei der schönen und vor allem ruhigen Teichanlage zu entspannen und Kraft zu tanken. Selbstverständlich können auch Urlauber der Gemeinde Ottendorf den Angelsport bei der Teichanlage des Vereines ausüben. Insgesamt gab es 33 offizielle Zusammenkünfte des Vereines sowie

zahlreiche spontane Treffen. Für begeisterte Fischer, die auch Mitglied des Fischervereines werden wollen, steht der Vorstand für Fragen und Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Der Fischerverein Ottendorf wünscht allen gesegnete und frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Hermann Hohensinner, Obmann
Irene Lederer, Schriftführerin





EDEN
BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

Danke
für das in uns gesetzte Vertrauen!

www.eden.co.at

Würde Einfühlung Menschlichkeit
Pietät Professionalität

Wir, die gesamte Belegschaft der Eden Bestattung, wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit, Wohlbehagen, Mut und Zuversicht für das kommende Jahr 2019 !

Weiitz	Tel. 0 31 72 / 44 441
St. Ruprecht a.d.R.	Tel. 0 31 78 / 28 585
Gleisdorf	Tel. 0 31 12 / 50 300
Anger bei Weiitz	Tel. 0 31 75 / 26 411
Kumburg	Tel. 0 31 32 / 21 686
Sinabelkirchen	Tel. 0 31 18 / 50 040
St. Margarethen	Tel. 0 31 15 / 27 100
Ilz	Tel. 0 33 85 / 72 710
M. Hartmannsdorf	Tel. 0 31 14 / 30 420
Fürstenfeld	Tel. 0 33 82 / 71 815
Rudersdorf	Tel. 0 33 82 / 71 815

Auch für alle umliegenden Pfarngemeinden



0-24h
erreichbar



„Die Adventzeit ist eine Zeit, in der man Zeit hat, darüber nachzudenken, wofür es sich lohnt, sich Zeit zu nehmen.“ von Gudrun Kropp

„Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber ich habe besonders in der Weihnachtszeit einfach zu wenig Zeit. Und wenn ich mir auch jedes Jahr denke, dass es nächstes Jahr besser wird, ...!“

„Das schönste Geschenk ist gemeinsame Zeit. Denn keiner weiß, wie viel uns davon bleibt.“

Proben fürs neue Stück laufen schon...

Wir proben schon wieder fleißig für unser neues Stück „Ein Engel namens Blasius“, ein bayerisches Lustspiel in drei Akten, von And-

rea Döring. Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie nächstes Jahr wieder bei einer unserer Theateraufführungen begrüßen dürfen. Nehmen wir uns

gemeinsam Seele baumeln zu lassen! Also falls Sie noch auf der Suche nach einem kleinen Weihnachtsgeschenk sind: Theaterkarten sind bereits bei allen Spielern und Mitwirkenden erhältlich.

Zeit, um für ein paar Stunden den Alltag auszublenden, einfach mal abzuschalten, miteinander zu lachen und einfach mal die

Abschließend wünschen wir Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

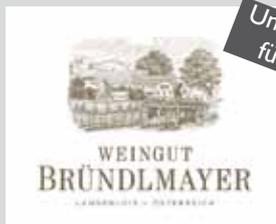
Elfi Lammer, Schriftführerin

Das Beste von Wirt & Winzer im Gasthaus Haberl

Freitag, 25. Jänner 2019
18:00 Uhr

Das Gasthaus Haberl begrüßt den „Master of Wine“ Andreas Wickhoff vom Weingut Bründlmayer!

Gemeinsam mit unserem Serviceteam reicht er die passende Weinbegleitung zum mehrgängigen Menü von Hans Peter Fink und seinem Team!



Unser Geschenktipp
für Weihnachten

Nähere Infos & Karten gibt es im Shop von Fink's Delikatessen oder auf www.finks-haberl.at! (Begrenzte Kartenanzahl)

Walkersdorf 23, 8262 Ilz • 03385-260 •
www.finks-haberl.at • office@finks-haberl.at

Die Aufführungen werden wieder an zwei Wochenenden im Veranstaltungszentrum Ottendorf stattfinden:

Sa. 09. März 2019 um 19 Uhr 30
So. 10. März 2019 um 17 Uhr
Fr. 15. März 2019 um 19 Uhr 30
Sa. 16. März 2019 um 19 Uhr 30
So. 17. März 2019 um 17 Uhr

Es spielen für Sie unter der Leitung von Obfrau Christine Cmor:

Stefan Cmor, Sissi Kollegger, Anton Maninger, Peter Palz, Bernadette Pongratz, Laura Gartner, Kevin Kollegger, Anni Kainrath, Johann Schaller, Manfred Kager

Regie: Christine Cmor

Souffleuse: Resi Kager



Allerheiligen

In Ottendorf wird am Allerheiligentag nicht nur der verstorbenen Verwandten, sondern auch der gefallenen und vermissten Kameraden des ersten und zweiten Weltkrieges gedacht (100 Jahre Ende des ersten Weltkrieges und Beginn der Republik Österreich).

Dazu wird vor dem Kriegerdenkmal die Heldenehrung der Kameraden des Ortsverbandes

Ottendorf von der Trachtenmusikkapelle Ottendorf musikalisch verschönert. Wir danken den Musikern, der hohen Geistlichkeit für die passenden Worte und der Bevölkerung von Ottendorf für die Teilnahme an der Veranstaltung.

Neue Mitglieder

Der Ortsverband Ottendorf freut sich, dass sich junge Leute für den Kameradschaftsbund inter-

essieren und bereit sind, beizutreten und bei den Ausrückungen teilzunehmen. Am Ostersonntag 2019 ist der Ortsverband wieder Veranstalter des Dorffestes im VZO.

Die Kameraden des Ortsverbandes wünschen der Bevölkerung von Ottendorf ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Franz Wendler, Schriftführer

**Buschenschank
Seidnitzer**
Ottendorf 38

Wir wünschen allen Gästen und Gemeindebewohnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Vorankündigung:
Häferlparty
am 4. März 2019
(Rosenmontag)
ab 16 Uhr

*Das Team der ÖVP
wünscht allen
Gemeindebewohnern frohe
und besinnliche Weihnachten
sowie ein gesundes
Neues Jahr.*



Kickerinnen sind Herbstmeister 2018

Der Damenfußballclub Ottendorf kann auf eine sehr erfolgreiche Herbstsaison bzw. ein sehr erfolgreiches Fußballjahr 2018 zurückblicken. Es ist das bisher erfolgreichste Jahr seit der Gründung des DFC Ottendorf.

Es war ein Kopf-an-Kopf-Rennen bis zum Schluss zwischen dem DFC Ottendorf und dem TSV Kirchberg, doch am Ende setzten sich die Ottendorfer Fußballerinnen durch und wurden mit zehn Siegen in elf Spielen Herbstmeister 2018 der Frauenlandesliga. Die Erfolgswelle geht somit weiter, denn das war der zweite Titel

in diesem Jahr nach dem Meistertitel der Saison 2017/18.

An dieser Stelle bedankt sich der DFC Ottendorf ganz herzlich bei allen Zuschauern und Fans für die großartige Unterstützung in diesem Jahr, die mit Sicherheit auch einen wesentlichen Teil zum Erfolg beigetragen hat.

Für das Frühjahr gilt die Konzentration einerseits auf den Cup, bei dem sich die Ottendorfer Kickerinnen bereits im Viertelfinale befinden. Ziel ist es das Cup Finale zu erreichen und dieses zu gewinnen, nachdem der DFC die letzten beiden Male im Cup Fi-

nale gescheitert ist. Andererseits ist der Fokus auch auf den dritten Meistertitel in Folge gerichtet. Die ersten Trainings für die Frühjahrssaison werden ab Ende Jänner in der Halle und auf Kunstrasen stattfinden. Im Februar ist auch ein dreitägiges Trainingslager in Schielleiten geplant um wieder bestens vorbereitet in die Rückrunde starten zu können. Jetzt freut sich die gesamte Mannschaft aber erst einmal auf die verdiente Winterpause.

Der DFC Ottendorf wünscht frohe Weihnachten sowie ein gutes, gesundes neues Jahr.





Viele Verletzungen fordern ihren Tribut

Die Herbstmeisterschaft der neuen 1. Klasse Süd wurde unter den Erwartungen beendet. Nach einem schwachen Start und viel Verletzungsspech wurde zumindest in den letzten Spielen gezeigt, was die Kampfmannschaft kann. So überwintert man nach dem schwachen Start auf Tabellenplatz acht, punktgleich mit dem Siebten, Hatzen-dorf. Die vielen Verletzungen in dieser Saison haben die Mannschaft schwer getroffen.

Positiv ist, dass die Jugendspieler



Jan Graßmuk und Alexander Strobl erste Schritte in die Kampfmannschaft gemacht haben.

Der Nachwuchs blickt auf eine äußerst erfolgreiche Herbstsaison zurück. Im speziel-

len ist die U7 zu erwähnen, die unter den Trainerinnen Katrin Flechl und Andrea Trummer bei allen Turnieren großartige Leistungen erbrachte. Erwähnenswert ist auch die Leistung der U16 unter der Führung von Manuel Kager, die trotz des kleinen Kaders die Saison auf Platz drei beendete. In Summe gesehen hat sich das seit dieser Saison gegründete FNZ Vulkanland, bestehend aus Breitenfeld, Markt Hartmannsdorf, Ottendorf, und Riegersburg, als großer Erfolg erwiesen.



Das alte Brauchtum des Nikolaus, der von Haus zu Haus zieht und die Kinder beschenkt, wurde auch dieses Jahr wieder vom Sportverein aufrechterhalten. Auch die schon traditionelle Faschingssitzung (23.2.) und der Kindermaskenball (24.2.) finden im kommenden Jahr wieder statt. Karten für die Faschingssitzung gibt es bei der Raiffeisenbank Ottendorf sowie bei den Funktionären und Spielern des Sportvereins.

Manuel Lafer, Schriftführer-Stv.



Eisschützen unterwegs im Salzburgerland

Zwei-Tages-Ausflug

Unser Ausflug, der am 1. und 2. September stattgefunden hat, führte uns ins Salzburgerland. Neben einer Schifffahrt auf dem Königssee und einer Führung durch das Schloss Hellbrunn, statteten wir auch der Augustiner-Brauerei

einen Besuch ab - natürlich mit Verkostung und Abendessen. Am zweiten Tag besichtigten wir noch den Hangar 7 von Red Bull, ehe es uns über Bad Ischl und Bad Aussee wieder Richtung Heimat ging. Zum Abschluss gab es noch eine anständige Buschenschank-jause.

Gemeindeturnier

Das traditionelle Gemeindeturnier wird in dieser Saison vom 4. bis 6.1.2019 auf unserer Stocksportanlage ausgetragen. Um eine optimale Vorbereitung zu ermöglichen, hat unsere Eishütte vom 1. Jänner bis zum Beginn des Turniers täglich ab 17 Uhr geöffnet!

- 1. Vorrunde: Freitag, 4.1.2019 - Anschuss: 17:30 Uhr
- 2. Vorrunde: Samstag, 5.1.2019 - Anschuss: 10 Uhr
- 3. Vorrunde: Samstag, 5.1.2019 - Anschuss: 16 Uhr
- Finale: Sonntag, 6.1.2019 - Anschuss: 9 Uhr
(Bitte min. 30 Minuten vor Anschuss anwesend sein!)

Die Anmeldungen nimmt Franz Kober (Hesi) unter 0676 / 92 14 314 entgegen!

Achtung: Die blauen, schweren Platten sind auch beim diesjährigen Gemeindeturnier nicht erlaubt!

Eishütte geöffnet!

Ab dem ersten Öffnungstag, dem 18. Dezember, hat unser Vereinshaus jeden Dienstag und Freitag (ab 18 Uhr) geöffnet. Für das leibliche Wohl ist durch unseren Hüttendienst

natürlich bestens gesorgt. Eine Liste mit allen Öffnungstagen und -zeiten sowie die Diensterteilung ist auf unserer Homepage zu finden.

Spangerlturnier

Wir laden heuer alle Stocksportfreunde ein, an unserem ersten Spangerlturnier teilzunehmen. Es beginnt am Dienstag, den 18. Dezember und findet an jedem weiteren Dienstag ab 18 Uhr auf unserer Anlage statt. Die Siegerehrung und somit das Ende des Turniers ist am letzten Öffnungstag der Eishütte, dem 15. Februar 2019. Teilnehmen lohnt sich - es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Weitere Termine

- 22.12.2018: Jahreshauptversammlung mit Weihnachtsfeier im Anschluss, Beginn: 18 Uhr
- 28.12.2018: Vereinsinterne Meisterschaft, Beginn 15 Uhr
- 30.3.2019: Kabarett mit Lydia Prenner-Kasper im VZO, 20 Uhr

Alle Termine und Tätigkeiten können auf unserer Homepage www.esv-walkersdorf.at nachverfolgt werden.

Zum Abschluss wünschen wir allen Gemeindegürgern frohe und friedliche Weihnachten, aber vor allem Gesundheit und Zufriedenheit für das kommende neue Jahr!

Stock Heil
Obm. Norbert Fasching
Schriftf. Roman Gmoser

Vier Schwermetaller bei der Staatsmeisterschaft im Kraftdreikampf

Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft im Kraftdreikampf Classic in Haid bei Ansfelden (OÖ) waren vier Teilnehmer vom FC Schwermetall Ottendorf dabei. Bei einem außergewöhnlich großen Starterfeld konnten unsere Burschen ausgezeichnete Leistungen erzielen. Kevin Theni erreichte in seiner Klasse -66 kg sogar den herausragenden dritten Platz.



Matthias Schröck, Kevin Theni, Thomas Hohensinner und Thomas Nöst

ESV WALKERSDORF aktivitäten www.lydia-prenner-kasper.com

Krötenwanderung

Die Weihnachts-Geschenkidee

Lydia Prenner-Kasper
30.03.2019 | VZ Ottendorf
 Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr | WK € 20,- | AK € 25,-

CHANCEN MIT ZUKUNFT



„Über den Tellerrand blicken? Mach' ich täglich.“

Wollen Sie beruflich ein bisschen mehr erreichen? Wollen Sie den Sprung in die Selbstständigkeit wagen und Ihr eigener Chef werden? Bei SPAR haben selbstständige Einzelhandelskauffleute alle Chancen, so richtig durchzustarten: in einem modernen, erfolgreichen Team, mit der Logistik und Dynamik eines führenden österreichischen Unternehmens sowie mit einem zukunftsorientierten Qualitätskonzept für Ihre Ertragssicherung, starken Marken und neuen Ideen. Rund die Hälfte der 1.600 SPAR-Standorte werden von selbstständigen SPAR-Unternehmern geführt.

Für unseren bestens eingeführten SPAR-Standort im Raum **Ottendorf a. d. Rittschein** suchen wir als Nachfolger/in eine/n:

Selbstständige/n SPAR-Kauffrau/SPAR-Kaufmann

Ihr Profil:

- mehrjährige Erfahrung im Lebensmittelhandel
- Führungsqualität
- ausgeprägter Unternehmergeist
- Teamgeist und Freude am Umgang mit den Kunden

Wir bieten Ihnen:

- die Möglichkeit, diesen Lebensmittelmarkt selbstständig zu führen
- Service- und Beratungsleistungen für den Weg in die Selbstständigkeit
- ein zukunftsorientiertes Qualitätskonzept, starke Marken und neue Ideen
- die Sicherheit eines wachsenden Unternehmens

JOBS MIT  ÖSTERREICH DRIN.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:
 SPAR-Zentrale Graz,
 Hafnerstraße 20, 8055 Graz-Puntigam
 z.Hd. Gerhard Dunst
 Telefonisch unter 0664 / 81 59 638
 via E-Mail unter gerhard.dunst@spar.at
www.spar.at/karriere





Veranstaltungen und Vorträge

in der Ordination Dr. Rosa Maria Ernst und im



Antonitag

Am Donnerstag, den 17. Jänner 2019, im Café Rosé und Medizin- und Therapiehaus Ottendorf, Musik: Luis und seine Freunde. Mit kulinarischen Schmankerln, Musik und Humor feiern wir diesen traditionellen Ottendorfer Festtag.



Beeindruckende Filmpräsentation über Namibia von Mag. Werner Steinberger

Samstag, 26.1. 2019, 15 Uhr im Café Rosé

Lassen Sie sich mitnehmen auf eine spannende Namibia-Rundreise mit Bergen & Meer, unberührten Landschaften und Tieren in ihrem natürlichen Lebensraum. Es erwarten Sie unvergessliche Erlebnisse mit der dort lebenden Tierwelt, wie Giraffen, Raubkatzen, Nashörnern und vielen



anderen Arten, die ganz aus der Nähe beobachtet und gefilmt werden konnten, alle Interessierten sind herzlich in das Café Rosé eingeladen.

Offenes Singen von buntem Liedgut

Samstag, 2.2. und Samstag, 6.4.2019

Mit Anni Moser und Dr. Rosa Maria Ernst, jeweils um 15 Uhr im Café Rosé, mit Texten und Gedichten von und mit Ottendorfer Heimatdichtern und -dichterinnen.

Alle, die gerne singen oder Volks- und Heimatlieder wieder einmal gerne hören möchten, sind herzlich zu diesen geselligen Nachmittagen eingeladen.

Vortrag Dr. Rosa Maria Ernst: Gesunder Darm - Sein Einfluss auf unser Wohlbefinden

Samstag, 16.2.2019, 15 Uhr

Die menschliche Darmflora ist ein eigener Mikrokosmos. Jeder Mensch beherbergt dabei eine regelrechte Wohngemeinschaft aus etwa 100 Billionen Bakterien mit schätzungsweise 1.000 verschiedenen Arten, die in den Wänden des Darms und in dessen Inhalt siedeln. Die Darmflora ist wichtig für die Verdauung, die Abwehr von Keimen und Giften sowie für die Stärkung des Immunsystems.



Jeder Mensch besitzt eine individuelle Lebensgemeinschaft von Mikroben, die einerseits schützende Funktionen besitzt, andererseits aber

auch an der Entstehung verschiedener Erkrankungen mitwirken kann. An diesem Nachmittag erfahren Sie, wie Sie die Gesundheit Ihres Darmes und damit Ihre eigene Gesundheit beeinflussen können.

Seniorenfasching

am Dienstag, 5.3.2019, ab 14 Uhr

Nicht nur für Senioren...

Bunter Faschingsausklang am Faschingsdienstag im Café Rosé mit viel Musik und guter Laune, für jede Altersklasse, Maskierung ist erwünscht, für jeden Besucher gibt es Faschingskräpfen gratis. Also auf zum Faschingstreiben im Café Rosé.

Ostermarkt

Samstag 6.4.2019 von 8 - 17 Uhr im Medizin- und Therapiehaus Ottendorf

Auch dieses Jahr laden wir wieder herzlich zu unserem bereits traditionellen Ostermarkt im Medizin- und Therapiehaus Ottendorf ein. Es sind alle, die gerne „handwerkeln“ eingeladen, daran teilzunehmen und als Aussteller mitzumachen. Es wird keine Standgebühr eingehoben, Tische werden zur Verfügung gestellt. Ihre Anmeldung dazu bitten wir, in der Ordination Dr. Ernst bei Frau Moser vorzunehmen. Durch wachsende Vielfalt möchten wir



gerne das Interesse wecken und viele Besucher regional und überregional ansprechen.

Pilates der VHS-Sommersemester in zwei Gruppen

ab Donnerstag, 24.1.2019 um 17 Uhr und
Freitag, 25.1.2019 um 16.30 Uhr in der Volksschule Ottendorf

Faszientraining kombiniert mit Pilates

ab 10.5.2019

Sommerkurs mit Faszienrolle im Turnsaal der Volksschule Ottendorf mit Anni Moser

Bei den Faszien handelt es sich um faserige Bindegewebsbildungen des Bewegungsapparates mit enormer Anpassungsfähigkeit an wiederkehrende Belastungen. Es hat sich herausgestellt, dass eine überwiegende Mehrheit der Überlastungsschäden im Sportbereich aber auch viele Anforderungen an den Bewegungsapparat im Alltag auf Versagen oder Verletzungen des faserigen Bindegewebes zurückzuführen sind. Beim Faszientraining erfahren und erlernen Sie eine besondere Trainingsmethode zur gezielten Förderung der Eigenschaften dieses muskulären Bindegewebes, aber auch zur Linderung von Schmerzsyndromen.



ses muskulären Bindegewebes, aber auch zur Linderung von Schmerzsyndromen.



PETUTSCHNIG HONS "Der Teufel fährt Lada" 02.02.2019

8312 Ottendorf, Ottendorf 241
Veranstaltungszentrum Ottendorf

Einlass: 18:00 Uhr | Beginn: 19:30 Uhr | VVK: € 15,- | AK: € 20,-

Karten sind hier erhältlich:

Raika Ottendorf
Raika Markt Hartmannsdorf
powerevents@gmx.at

oeticket.com



Täglich zwei Menüs

Das Café Rosé bietet Ihnen täglich zwei Menüs zu Mittag, wahlweise mit und ohne Fleisch, und das auch an Sonn- und Feiertagen.

Frühstück-Brötchen-Mehlspeise

Wir servieren ab 7 Uhr klassisches Frühstück, ersuchen Sie jedoch um Vorbestellung bei speziellen Wünschen.

Gerne verwöhnen wir Sie mit unseren hausgemachten Mehlspeisen oder verschiedensten Brötchen nach Wahl auf Bestellung für Ihre Geburtstagsfeier im Lokal oder durch unser Lieferservice auch zu Hause.

Geburtstag - Taufe - Erstkommunion - Firmung - Weihnachten - Firmenfeier

Für jegliche Feiern im Familien- oder Freundeskreis, Geburtstag, Taufe, Erstkommunion, Firmung, Hochzeit aber auch Firmenfeiern stehen im Café Rosé zwei Räume für je 25 -35 Personen (maximal 60 Personen) zur Verfügung.

Außerdem besteht die Möglichkeit Essen und Getränke nach Hause,

aber auch in die Veranstaltungshalle Ottendorf zu liefern.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung, Spezialmenüs werden von uns vorgeschlagen (z.B. Weihnachtsmenü) und nach Ihren Wünschen zubereitet.



Lieferservice - Essen daheim

Für alle, die sich kein Essen mehr selber zubereiten können, wird täglich das Mittagessen ab 11 Uhr im Spezialgeschirr nach Hause gebracht. Dies ist auch tageweise, wochenweise, je nach Bedarf möglich.

Zum Jahresausklang gibt es am Sonntag, den 30.12.2018, ein Bauernsilvesterfest mit Ripperlessen ab 11 Uhr



Café Restaurant Rosé - Ernst-Gastronomie OG

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag von 7 - 19 Uhr
Freitag bis Montag von 7 - 16 Uhr
sowie je nach Vereinbarung bei diversen Anlässen.

Öffnungszeiten zu Weihnachten:

Das Café ist am 24. und 25.12.2018 und wegen Urlaubs vom 1.1.-6.1.2019 geschlossen.



Die Gewinner Angelika Edelsbrunner und David Krasser

Foto: LK/Ulrike Anderwald

Große Erfolge für Haberl & Fink's

Erster Steirischer Kren-Award geht nach Walkersdorf

Mitte November ritteten in der Bad Gleichenberger Delikaterie sechs Finalisten mit ihren scharfen Krenprojekten live vor einer vierköpfigen Jury um den begehrten Sieg. Das Rennen in der Kategorie „Kulinarik“ machte Angelika Edelsbrunner, Sous Chef im Gasthaus Haberl & Fink's Delikatessen. Sie kochte die Jury mit ihrem Gericht „Knusperleck & SteirerKren mit Paradeiser-Krenshot“ ein. In der Kategorie „Produkte & Innovation“ geht der Sieg an David Krasser, der eine automatische Krenreibe entworfen hat. Insgesamt haben die 31 Nominierten aus ganz Österreich im Vorfeld 5.916 on- und offline Stimmen erhalten.

Gasthaus Haberl ist Weinwirt der Steiermark 2019

Im Wirtshausführer 2019 wurde das Gasthaus Haberl in Walkers-

dorf zum Weinwirt der Steiermark 2019 prämiert. In Zusammenarbeit mit der „Österreich Wein Marketing GmbH“ werden Betriebe für besondere Leistungen in Bezug auf Wirtshauskultur und

Weinkultur (mit dem Schwerpunkt österreichischer Wein) prämiert! Der volle Stolz über diese Auszeichnung liegt bei Mario Haberl, der bei seiner Weinauswahl immer bemüht ist, alle Weinwünsche zu erfüllen.



Kulinarischer Herbst bei Fink's Delikatessen

Jedes Jahr, am letzten Sonntag im September, findet der Kulinarische Herbst der Vulkanland Kulinariker statt. So auch bei Haberl & Fink in Walkersdorf. Im Zuge der Verkostungstour konnte man hinter die Kulisse von Fink's Delikatessen blicken und sich durch das Produktsortiment verkosten. Neu in diesem Jahr: Es gab Steirisches Backhenderl vom Feinsten und das Genusskörperl mit Delikatessen aus der Region. Aufgrund der guten Besucherzahl freut man sich bei Haberl & Fink schon auf das kommende Jahr und möchte mit dieser Veranstaltung an die legendären Sommerfeste anknüpfen.



Das Team vom Gasthaus Haberl & Fink's
Delikatessen wünscht Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns auf
ein gemeinsames Jahr 2019!



Viele kulinarische
Geschenkideen finden
Sie in unserem
Delikatessen-Shop!

BETRIEBSURLAUB

Gasthaus Haberl & Fink's Delikatessen

So, 23.12.2018 - Di, 01.01.2019

Ab Mi, 02.01.2019 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Gasthaus Haberl

So, 10.02. - Mo, 04.03.2019

Ab Di 05.03.2019 sind wir wieder für Sie da.

Fink's Delikatessen

Sa, 16.02. - Mo, 25.02.2019

10.02. - 15.02. & 26.02. - 04.03.2018:

Shop & Büro jeweils Di - Fr von 9 - 14 Uhr geöffnet!

Adventkranzbinden

Auch in diesem Jahr organisierte Gemeindegassier Alois Flechl wieder ein Adventkranzbinden in der Volksschule Ottendorf. Mit viel Geschick und Kreativität stellten alle Teilnehmerinnen schöne Adventkränze her. Danke an die beiden Floristinnen Margit Maierhofer und Monika Panhofer für die fachkundige Unterstützung.

Organisator Gemeindegassier Alois Flechl mit den Teilnehmerinnen des Adventkranzbindens



Staatlich geprüfter Instruktor für Rad- und Mountainbike mit Schwerpunkt Touren

Anfang September konnte Thomas Heschl seine Ausbildung zum Instruktor positiv abschließen. Nach mehreren mehrtägigen Kursteilen, welche teilweise bis zu 14 Stunden Praxis und Theorie am Tag beinhalteten, nach vielen Trainings- und Übungsfahrten, vielen Stunden lernen, konnte der Walkersdorfer den Kurs Anfang September bei einer kommissionellen Prüfung positiv beenden.

Seit seinem 18. Lebensjahr widmet er sich dem Radsport. Die Anfänge waren auf einem Renn-

rad, doch durch seine Liebe zu den Bergen war der Umstieg auf ein Mountainbike irgendwie logisch. Nach vielen Mountainbike-Touren mit Freunden und seiner Frau Waltraud legte er eine Pause ein.

Vor ca. zehn Jahren begann er, wieder Zeit in das Mountainbiken zu intensivieren und hat wieder Tages- und Mehrtagestouren für sich und seine Freunde geplant, ausgearbeitet und geführt. Da ihm das Ausarbeiten, Planen und Führen von Touren großen Spaß macht, hat er sich entschieden, die Ausbildung zum Instruktor zu machen.

Seine Mountainbike-Highlights der letzten Jahren waren eine achttägige Transalp mit dem Mountainbike, eine Wallfahrt nach Mariazell und wieder zurück, die Teilnahme an der Salzkammergut Trophy Strecke „B“ und viele schöne Touren im Vulkanland.

Weitere Ziele in den nächsten Jahren sind die „A“ Distanz bei der Salzkammergut Trophy, der Ötztaler Radmarathon sowie eine zweiwöchige MTB-Tour über den westlichen Alpenbogen, Everesting und Vieles mehr.



IMPRESSUM: Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeindegassier Alois Flechl, 8312 Ottendorf an der Rittschein, Ottendorf 132, Telefon (03114) 2507, www.ottendorf.at, gde@ottendorf.gv.at • **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Josef Haberl • **Gestaltung:** Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Guido Lienhardt, Feldbach, www.werbe-lido.at • **Druck:** Druckerei Scharmer, Feldbach • **Erscheinungsintervall:** 3x pro Jahr • **Auflage:** 750 Stück • Mit Rücksicht auf die Lesbarkeit der Zeitung wurde auf eine gendergerechte Grammatik verzichtet. Die sprachlichen Bezeichnungen in der männlichen Form, gelten selbstverständlich auch in der weiblichen. Die Leser(innen) werden um Verständnis gebeten.



Josef Krainer Heimatpreis an Herbert Maierhofer verliehen

Im Weißen Saal der Grazer Burg zeichnete Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer die diesjährigen neun Preisträger gemeinsam mit Gerald Schöpfer, dem Vorsitzenden des Steirischen Gedenkwerkes und dem Neffen von Alt-LH Josef Krainer, Clemens Jauer aus. Herberts Gattin Margit, seine Fa-

milie, Bürgermeister Josef Haberl, Vizebürgermeister Ewald Deimel, Gemeindegassier Alois Flechl, der langjährige Obmann des Kulturkreises Ottendorf Engelbert Lafer, der Obmann der Trachtenmusikkapelle Ottendorf Bernhard Posch und seine Frau Gabi sowie Harald und Margit Maierhofer waren als Gratulan-

ten zur Verleihung dieser hohen Auszeichnung mitgereist. Der Josef Krainer-Heimatpreis wird in Würdigung besonderer Verdienste um die Vertiefung kultureller Identität in allen Dimensionen der Lebenswelt der steirischen Heimat durch den Vorstand des Gedenkwerkes vergeben. Harald Maierhofer

Besuch im Kindergarten

Im Rahmen des 39. Familienwandertages der SPÖ Ottendorf am 30. September besuchten SPÖ-Gemeinderat Thomas Schiefer, Anton Maninger sowie Werner Barones den Kindergarten. Die Kinder und die Pädagoginnen des Ottendorfer Kindergartens bekamen einen Rucksack gefüllt mit Utensilien, die man bei einer Wanderung benötigt. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme im nächsten Jahr.

Die SPÖ Ottendorf wünscht allen Gemeindegewohnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2019.





Rettungshundestaffel

Im September besuchte eine Abordnung der Rettungshundestaffel des Kreisverbandes Miesbach/Bayern Ottendorf. Im bewaldeten und abwechslungsreichen Gebiet des Ziegenreithgrabens fanden sie die optimalen Voraussetzungen, um ihre Übungseinheiten durchzuführen. Mit zehn Hundeführern und 13 Hunden wurden vermisste

Personen an unterschiedlichsten Stellen und schwierigem Gelände gesucht und auch gefunden.

Es bestand aber auch Gelegenheit, die Gastfreundschaft in Ottendorf kennenzulernen und Schmankerl der Region zu genießen. Im Buschenschank Seidnitzer wurde nach Abschluss der



zweitägigen Übung noch anständig gegessen, bevor es wieder heimwärts ging.

Steirische Gemeinden für Klimaschutz und energiepolitische Arbeit ausgezeichnet



Fotocredit: Klimabündnis Steiermark

Die Energie Agentur Steiermark, e5 Steiermark und das Klimabündnis Steiermark luden gemeinsam mit dem Land Steiermark zur Auszeichnungsgala für e5- und Klimabündnis-Gemeinden nach Graz ein. Mehr als 120 VertreterInnen steirischer Gemeinden folgten der Einladung und wurden für

ihr Engagement im Bereich Klimaschutz und Energieeffizienz geehrt. Die Gemeinden Lebring-St. Margarethen und Semriach wurde mit jeweils mit dem vierten „e“ ausgezeichnet.

Folgende Gemeinden wurden für ihr langjähriges Engagement im kommunalen Klimaschutz geehrt:

20 Jahre Klimabündnis-Gemeinde: Fehring, Ligist, Mureck, Ottendorf

25 Jahre Klimabündnis-Gemeinde: Bruck an der Mur, Feldbach, Gleisdorf, Kapfenberg, Leibnitz, Leoben

Darüber hinaus wurden auch

die Preisträger des Gemeinde- und Regionswettbewerbes im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche ausgezeichnet: Regionalmanagement Steirischer Zentralraum GmbH & Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH, Stadtgemeinde Weiz, KEM Naturpark Pöllauer Tal & Energieregion Oststeiermark, Marktgemeinde Wildon, Stadtgemeinde Bruck/Mur.

LR Anton Lang überreichte die Auszeichnungen und lobte dabei das besonders hohe Engagement und die Vorreiterrolle der e5- und Klimabündnis-Gemeinden für den Klimaschutz.

Ein weiteres Highlight der Veranstaltung war der Vortrag von ORF-Wettermoderator Marcus Wadsak zum Thema „Der Klimawandel - Fakten gegen Fake und Fiktion“.

Weitere Fotos der Veranstaltung unter: www.flickr.com/photos/klimabuendnis/albums



Einladung ins Rathaus Fürstenfeld

Anlässlich des Kürbisfestes am 15. September in Fürstenfeld überreichte Bürgermeister Werner Gutzwar schon traditionell für einen Tag symbolisch den Rat-
hausschlüssel an das diesjäh-

rige Kürbisprinzenpaar Chiara I und Lorenz I aus der Gemeinde Ottendorf und hat beide zu einer persönlichen Führung ins Rathaus Fürstenfeld eingeladen. Im Oktober wurden Chiara I und

Lorenz I von Bürgermeister Werner Gutzwar und von allen Mitarbeitern sehr herzlich empfangen. Die anschließende Führung war sehr interessant und hat großen Spaß gemacht.

Familienwandertag der SPÖ

Der traditionelle, mittlerweile 39. Wandertag der SPÖ Ottendorf am 30. September lockte mehr als 400 Teilnehmer jeden Alters aus mehreren Bundesländern an. 14 Kilometer führte die Strecke bei herrlichem Spätsommerwetter durch das malerische oststeirische Hügelland der Gemeinde Ottendorf. Ewald Auner aus Ziegenberg und Josef Zotter aus Ottendorf konnten sich über den

Hauptpreis, jeweils ein Fahrrad, gesponsert von der SPÖ Ottendorf, bei der anschließenden Preisverlosung freuen. Große Anerkennung gehört der kleinen Luisa Knausz aus Walkersdorf, die die gesamte Strecke alleine und ohne Hilfe zurückgelegt hat.

Die SPÖ Ottendorf bedankt sich recht herzlich bei den Sponsoren für die schönen Preise.



Frohe Festtage
Alles Gute

sowie viel Gesundheit für 2019 wünscht Fa. Flechl





Foto: Katarina Peshkovskaya

Landesrat Johann Seitingner mit Preisträgerin Esther Wenzel, Vizebürgermeister Ewald Deimel und Gemeindegast Alois Flechl bei der Verleihung.

Steirische Wahrzeichen 2018 - Esther Wenzel unter den Preisträgern

Der revitalisierte Vierseithof von Esther Wenzel aus der Gemeinde Ottendorf zählt nun zu den „Steirischen Wahrzeichen“.

Seit mehr als 20 Jahren wird für vorbildlich durchgeführte Revitalisierungen von historisch bedeutenden Bauwerken die Auszeichnung „Steirische Wahrzeichen“ vom Land Steiermark verliehen. Im Rahmen eines Festaktes wurden am 8. Oktober die zwölf neuen Preisträger in der Alten Universität Graz gewürdigt. „Bau-Kultur stiftet kulturelle Identität und prägt unseren

Alltag in allen Lebensbereichen. Daher ist es umso wichtiger, alten Gemäuern - von Wohnhäusern, über Industriedenkmäler bis hin zu Sakralbauten - durch außerordentliches Engagement der Bauherren und professionelle Handwerkskunst wieder neues Leben einzuhauchen“, betonte der zuständige Landesrat Johann Seitingner bei der Verleihung in der Alten Universität Graz.

Unter den neuen Wahrzeichen befindet sich der Vierseithof von Esther Wenzel aus Ottendorf, den sie im Jahr 1997 erworben hat. Mit viel Liebe zum Detail und Sinn für die Bewahrung der Charakteristik des historischen Objektes wurde der Vierseithof Schritt für Schritt unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten instandgesetzt und beispielhaft revitalisiert.



TAG der offenen TÜR



office@htlweiz.at
www.htlweiz.at

Freitag, 18.01.2019
9:00 bis 19:00



Wir laden alle recht herzlich ein,
bei unserer

Kindermette am 24.12.2018 um 15 Uhr

in der Pfarrkirche Ottendorf dabei zu sein.

Freut euch auf musikalische Klänge, himmlischen Gesang und viel Freude am Spiel!

Anita, Lydia und die Kindermettengruppe



Seniorenachmittag

Der Seniorenachmittag der Katholischen Frauenbewegung fand am 2. Dezember im Veranstaltungszentrum statt. Nach einer feierlichen Messe, welche Dechant Peter Rosenberger gestaltete, wurde Kaffee und Kuchen gereicht. Gemeindegassier Alois Flechl, überreichte den anwesenden Gästen kleine Geschenke.

Es war ein wirklich gemütlicher Nachmittag wo viele alte Erinnerungen wiederaufgefrischt wurden.

Das Team der Katholischen Frauenbewegung bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Melanie Deimel

"Liebe wirkt Wunder"

heißt das neue Buch der Ottendorfer Journalistin und Autorin Kerstin Piribauer. Der Titel setzt sich erstmals ausführlich mit einer Thematik auseinander, die schlicht jeden Hundehalter während all der Jahre des Zusammenlebens mit seinem vierbeinigen Gefährten betrifft: Was tun, wenn der Partner auf vier Pfoten erkrankt ist?

Das Buch widmet sich den fundamentalen Fragen um Leben und Gesundheit und gibt eine ganze Reihe praktischer Tipps, wie man sich optimal auf den anstehenden Tierarztbesuch vorbereiten oder den Hund rund um eine notwendige Operation begleiten kann. Darüber hinaus geht es um die Frage der Verantwortung, den vierbeinigen Familienmitgliedern auch bei schwerwiegenden Erkrankungen die Chance auf Leben zu geben und eine bestmögliche medizinische Betreuung zukommen zu lassen - und um die Begegnung mit dem unausweichlichen Ende des Lebens: in stiller Übereinkunft mit dem geliebten Wesen an unserer Seite und in Frieden mit uns selbst.

Kerstin Piribauer

Liebe wirkt Wunder
Hundepatienten optimal begleiten

ISBN 978-3-9503970-1-7

240 Seiten, Softcover, € 19,90

Auch als E-Book erhältlich: ISBN 978-3-9503970-2-4 (EPUB)



Familienpatinnen und -paten gesucht!

In einer Familie gibt es immer etwas zu tun. Neben Erwerbs- und Hausarbeit müssen Mama und Papa noch mit den Kindern lernen, sie zu Musik- und Sportunterricht chauffieren und dabei soll keines der Kinder zu kurz kommen. Eine Entlastung der Eltern durch das familiäre Netzwerk ist heute oft nicht mehr möglich.

Im Bezirk Weiz gibt es zu diesem Zweck Menschen, welche gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und ihre Zeit und ihre Herzenswärme mit Familien teilen, welche sich Unterstützung bei der Betreuung ihrer Kinder wünschen. Familienpatinnen und Familienpaten sind eh-



renamtlich Tätige, die Familien bei Betreuungsengpässen aus helfen und sich liebevoll um die Kinder kümmern. Sie bereichern und erleichtern den Familienalltag indem sie für ca. **drei Stunden pro Woche** in die Familie kommen und mit den Kindern Dinge machen, für die sonst oft zu wenig Zeit bleiben würde. Patinnen oder Paten spielen, basteln und lesen mit den Kindern, sie unterstützen sie beim Lernen, machen Spaziergänge, singen und lachen gemeinsam mit den Kleinen.

Hilfe auf Zeit

Die Patenschaft ist eine Hilfe auf Zeit und kann bis zu sechs

Monate in Anspruch genommen werden. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an alle Familien im Bezirk Weiz, unabhängig von der momentanen sozialen und finanziellen Lebenssituation. Wenn Sie ein großes Herz und ein bisschen freie Zeit haben und Familienpatin oder Familienpate werden wollen, wenden Sie sich bitte an die Freiwilligenbörse der Region Gleisdorf.

Es werden jederzeit neue Familien sowie neue Patinnen und Paten aufgenommen!

Freiwilligenbörse Region Gleisdorf
Mag.a Karin Streppl,
Tel. (0664) 604 09 157
karin.streppl@chanceb.at

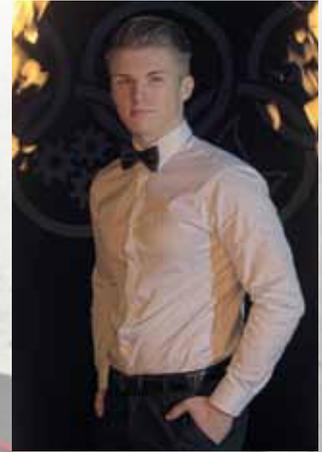


Ihr Veranstaltungszentrum für besondere Anlässe!



Nähere Informationen:

Gemeindeamt Ottendorf a.d.R.
8312 Ottendorf a.d.R. 132
Tel.: 03114/2507, Fax: DW 7
E-Mail: gde@ottendorf.gv.at
www.ottendorf.at



Herzlichen Glückwunsch an **Christoph Halsegger, Manuel Seidnitzer und Marcel Trücher** (von links) zur erfolgreich bestanden Reife- und Diplomprüfung an der HTL Fürstenfeld (Automatisierungstechnik)...

...und an **Jakob Deimel** zur erfolgreich bestanden Reife- und Diplomprüfung an der HTL-Weiz (Maschinen- und Anlagentechnik).

Alles Gute für Euren zukünftigen Lebensweg, wünschen Euch Freunde und Familie.

FRITZ

KFZ Fachwerkstätte

8312 Ottendorf 6 - Tel. 03114/2517

*„Winterlich glänzet der Wald und wir wissen ja,
das Christkind kommt bald.“*

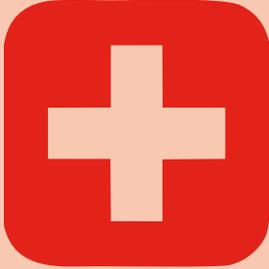
In diesem Sinne wünscht das Team der KFZ
Fachwerkstätte Fritz eine ruhige und schöne
Weihnachtszeit und ein erfolgreiches neues Jahr!

Adalbert Fritz, KFZ Fachwerkstätte und Prüfstelle

Vom 22.12.2018 bis 06.01.2019 ist unser Betrieb geschlossen!

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im 1. Quartal 2019

nur für dringende Fälle von Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr früh
 Feiertagsdienst: Beginn am Vorabend 19 Uhr - Ende nach dem Feiertag 7 Uhr



Der aktuelle
Wochenend- und
Feiertagsdienst
liegt im Foyer des
Gemeindeamtes
Ottendorf auf und kann
auch außerhalb der
Amtsstunden abgeholt
werden.

Schon wieder den
Ärztendienst
verlegt?

Unter
www.ottendorf.at
ist er immer
griffbereit.

Jänner 2019

1. Jänner	Dr. Ernst
5./6. Jänner	Dr. Hasenburger
12./13. Jänner	Dr. Musger
19./20. Jänner	Dr. Stock
26./27. Jänner	Dr. Prilassnig-Erben

Februar 2019

2./3. Februar	Dr. Zechner
9./10. Februar	Dr. Kaufmann
16./17. Februar	Dr. Musger
23./24. Februar	Dr. Ernst

März 2019

2./3. März	Dr. Kaufmann
9./10. März	Dr. Prilassnig-Erben
16./17. März	Dr. Zechner
23./24. März	Dr. Stock
30./31. März	Dr. Hasenburger



Urlaube:

02.01. bis 05.01.2019
Dr. Ernst

24.12. bis 06.01.2019
Dr. Kaufmann

18.02. bis 24.02.2019
Dr. Hasenburger

27.12 bis 29.12.2018
Dr. Stock

am 15.02.2019
Dr. Zechner

Dr. Rosa Maria Ernst, Ottendorf a.d.R., ☎ 03114/20 844
 Dr. Dorothea Stock, Markt Hartmannsdorf, ☎ 03114/2091
 Dr. Martina Prilassnig-Erben, M. Hartmannsdorf, ☎ 0664/883 882 99
 Dr. Peter Zechner, Großwilfersdorf, ☎ 03385/8120
 Dr. Martin Musger, Ilz, ☎ 03385/245 45
 Dr. Wolfgang Hasenburger, Ilz, ☎ 03385/8130
 Dr. Markus Kaufmann, Großsteinbach, ☎ 03386/23386

*Recht herzliche
Glückwünsche!*

Hinweis: In der regelmäßig erscheinenden
Gemeindezeitung wird den
"Geburtstagskindern" ab 80 (in fünf-Jahres-Schritten)
gratuiert. Weiters werden
Geburten im Erscheinungszeitraum verlautbart. Sollte
dies jemand nicht wünschen, möge es rechtzeitig im
Gemeindeamt bekannt gegeben werden. Danke!



Rosa Lorenzer, Walkersdorf,
80. Geburtstag

Willkommen in unserer Gemeinde!

Als Familienreferent der Gemeinde Ottendorf überbrachte Vizebürgermeister Ewald Deimel, unterstützt durch Gemeinderätin Silvia Schröck „Willkommens-Gutscheine“ und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten GemeindebürgerInnen.



Sina Haberl, Walkersdorf
Eltern: Sabrina Haberl und Reinhard Moik



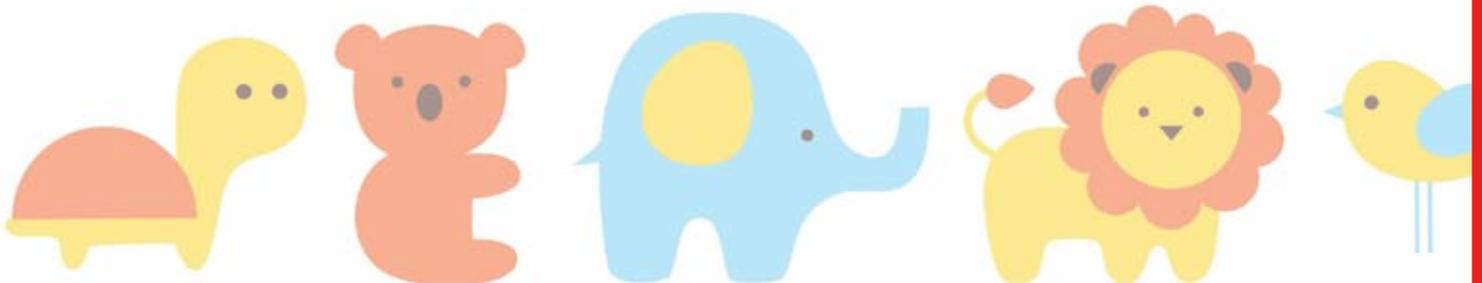
Paul-Joshua Fröhlich, Ottendorf
Eltern: Viktoria und Patrick Fröhlich



Lara Lautner, Walkersdorf
Eltern: Dominic und Barbara Lautner



Anika Buchgraber, Walkersdorf
Eltern: Elisabeth Buchgraber-Kohl und Christian Buchgraber



Jänner 2019		
04.01. bis 06.01.2019	Gemeindeturnier Eisstockschießen , ESV Eisanlage in Walkersdorf 1. Vorrunde: 04.01.2019 um 17:30 Uhr 2. Vorrunde: 05.01.2019 um 10 Uhr 3. Vorrunde: 05.01.2019 um 16 Uhr Finale: 06.01.2019 um 9 Uhr	ESV Walkersdorf
17.01.2019	Antonitag in Ottendorf, Festgottesdienst um 9:00 Uhr in der Pfarrkirche und anschließend Tiersegnung im Schulhof Kulinarische Schmankerl, Musik: Luis und seine Freunde und Humor im Café Rosé	Pfarre Café Rosé
19.01.2019	Jägerball , VZO	Hegegebiet Ottendorf-Walkersdorf-Ziegenberg
21.01.2019	Peter-Rosegger-Abend , Buschenschank Seidnitzer um 18:30 Uhr	Lesekreis Ottendorf
25.01.2019	Das Beste von Wirt und Winzer , Gasthaus Haberl	Gasthaus Haberl & Fink' s
26.01.2019	Filmpräsentation über Namibia , Café Rosé ab 15 Uhr	Café Rosé
Februar 2019		
02.02.2019	Offenes Singen , Café Rosé ab 15 Uhr	Café Rosé
02.02.2019	Kabarett mit Petutschnik Hons , Programm: „Der Teufel fährt Lada“, VZO, Einlass 18 Uhr, Beginn 19:30 Uhr	M&M Power Events
09.02.2019	Familienschitag der Gemeinde am Kreischberg	Gemeinde Ottendorf
09.02.2019	Karaokenacht , Café Rosé, ab 19 Uhr	Café Rosé
16.02.2019	Vortrag "Gesunder Darm - Sein Einfluss auf unser Wohlbefinden " um 15 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
23.02.2019	Faschingssitzung , VZO	Sportverein Ottendorf
24.02.2019	Kindermaskenball , VZO	Sportverein Ottendorf
28.02.2019	Sauschädlmusi , Buschenschank Seidnitzer	Bauernbund Ottendorf
März 2019		
01.03. bis 03.03.2019	Moastabratschnapsen , Feuerwehrhaus Ottendorf	FF Ottendorf
04.03.2019	Häferlparty , Buschenschank Seidnitzer ab 16 Uhr	Buschenschank Seidnitzer
05.03.2019	Seniorenfasching , Café Rosé, ab 14 Uhr	Café Rosé
09.03.2019	Theateraufführung , VZO, Beginn 19:30 Uhr	Theatergruppe Ottendorf
10.03.2019	Theateraufführung , VZO, Beginn 17 Uhr	Theatergruppe Ottendorf
15.03.2019	Theateraufführung , VZO, Beginn 19:30 Uhr	Theatergruppe Ottendorf
16.03.2019	Theateraufführung , VZO, Beginn 19:30 Uhr	Theatergruppe Ottendorf
17.03.2019	Theateraufführung , VZO, Beginn 17 Uhr	Theatergruppe Ottendorf
30.03.2019	Kabarett mit Lydia Prenner-Kasper , VZO, Einlass 19 Uhr	ESV Walkersdorf
April 2019		
06.04.2019	Ostermarkt , Medizin- und Therapiehaus Ottendorf, 8 – 17 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
06.04.2019	Offenes Singen , Café Rosé ab 15 Uhr	Café Rosé
27.04.2019	Konzert der Trachtenmusikkapelle Ottendorf , VZO, Beginn 20 Uhr	Trachtenmusikkapelle Ottendorf
28.04.2019	Konzert der Trachtenmusikkapelle , VZO, Beginn 18 Uhr	Trachtenmusikkapelle Ottendorf
Mai 2019		
05.05.2019	Florianigrillfest , VZO	FF Ottendorf
11.05.2019	Firmung , Pfarrkirche Ilz um 9:30 Uhr	Pfarre
30.05.2019	Erstkommunion , Pfarrkirche Ottendorf um 8:30 Uhr	Pfarre